

VERTRAUEN

Sorgt euch also nicht um morgen; denn der morgige Tag
wird für sich selbst sorgen. Jeder Tag hat genug eigene Plage.

Mt 6,34



Sorge dich nicht, vertraue



Sorge dich nicht,
vertraue ...

2

80. Geburtstag



80. Geburtstag von
EKR Franz Unger ...

16

Neuer Pfarrer



Amtseinführung
von Mag. Gabriel
Kozuch ...

17

Sorge dich nicht, vertraue

Eigentlich bin ich hundemüde und doch will der Schlaf mich nicht finden. Hin und her dreht sich das Gedankenkarussell. Was muss ich morgen alles erledigen, was bringt die neue Woche, welche kleinen und größeren Herausforderungen kommen auf uns zu? Vom Gewitter, das unseren geplanten Ausflug verhindern könnte, über die bevorstehende Kindergarteneingewöhnung unserer Tochter, den Kühlschrank, der repariert werden muss, bis hin zu den ganz großen Themen wie Klima- und Energiekrise, Pandemie und Krieg in der Ukraine ist alles dabei in meinem Kopf.

Kennen Sie das auch?

Sich Sorgen machen ist gerade in diesen Tagen weit verbreitet, es begleitet uns Menschen aber schon immer – ganz gleich, wie objektiv gut es uns eigentlich geht. Sorge lähmt, drückt aufs Gemüt, verschleiert unseren Blick auf die Realität. „Deswegen sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben und darum, dass ihr etwas zu essen habt, noch um euren Leib und darum, dass ihr etwas anzuziehen habt. Ist nicht das Leben wichtiger als die Nahrung und der Leib wichtiger als die Kleidung“, sagt Jesus in der Bergpredigt. Er spricht hier zu Menschen der Antike, am Rande des Römischen Reiches, deren Leben geprägt ist von Armut, Entbehrungen und politischer Verfolgung. Einige von ihnen sind unter den Zuhörern, weil sie krank sind und auf Heilung hoffen, in einer Zeit, wo es kaum medizinische Versorgung gibt und die Lebenserwartung bei 30 Jahren liegt. Heute, wo es uns eigentlich an nichts mangelt, sind unsere Sorgen trotzdem nicht geringer. Zugegeben – nach über zwei Jahren Pandemie, dem in der Ukraine tobenden Krieg, der Klimakrise und den steigenden Energiekosten kann man schon den Eindruck gewinnen, dass eine Katastrophe die andere jagt. Wie kann man sich angesichts dessen nicht sorgen?

Mein Mann, dessen sprichwörtliches Glas prinzipiell immer halb voll ist, ist

deutlich besser darin als ich, das Positive zu sehen, Krisen auch Chancen abzugewinnen. „Wir schaffen alles, egal was kommt“, sagt er dann und nimmt mich in den Arm, wenn über mir mal wieder alles zusammenbricht, und ich mich frage, wie ich den ganz normalen Alltagswahnsinn bewerkstelligen soll.

Ich habe nun seit fast zwei Jahren das unendliche Glück Mutter sein zu dürfen. Da hat das Wort Sorge eine ganz neue Dimension. Man kann noch so „gechillt“ im Leben stehen, aber wenn man dann plötzlich ein winziges Häufchen Leben im Arm hält und weiß, man ist voll und ganz für dieses Wesen verantwortlich, kann man es schon mit der Angst zu tun kriegen. „Wer von euch kann mit all seiner Sorge sein Leben auch nur um eine kleine Zeitspanne verlängern“, sagt Jesus weiter in der Bergpredigt und bringt es damit auf den Punkt. All unsere Sorgen, so nachvollziehbar sie auch sind, helfen uns nicht weiter, sie ändern nichts am Istzustand. Wir haben erschreckend wenig Einfluss, wir sind ein kleines Rädchen im großen Getriebe der Welt. Aber wir können uns jeden Tag neu entscheiden, wie wir damit umgehen, ob wir uns in der Angst verlieren, in einer Vermeidungshaltung verweilen, nur um nichts Falsches zu entscheiden, um uns alle Optionen offen zu halten und auf Dinge verzichten, um uns vermeintlich nicht in Gefahr zu bringen oder ob wir darauf vertrauen, dass unser Leben in Gottes Hand sicher ist. „Sorgt euch nicht um euer Leben“, bedeutet nicht, dass wir uns niemals Sorgen machen dürfen. Jesus spricht zu den Menschen im vollen Bewusstsein, dass sie die Last des Lebens oft schwer drückt, er kennt ihre Probleme damals, er kennt unsere heute und gerade deshalb will er uns die Gewissheit geben, dass wir mit all unseren Ängsten nicht alleine sind, dass unser Alltag nicht davon bestimmt werden soll. Er gibt uns auch nicht die Illusion, dass uns niemals etwas zustoßen wird, er macht uns nicht unverwundbar, aber

er verspricht uns Geborgenheit, dass wir aus Niederlagen gestärkt hervorgehen und nicht daran zerbrechen.

Nichts kann uns trennen von der Liebe Gottes. Er ist da. Heute. Morgen. Immer.

Es fällt nicht immer leicht, sich dessen bewusst zu sein. Gottvertrauen – sich von Gott getragen und geborgen wissen – kommt nicht über Nacht. Es muss wachsen. Alle negativen Erfahrungen, die wir gemacht haben, prägen uns und unsere Sicht auf die Welt. Ein Kind, das sich von seinen Eltern bedingungslos geliebt fühlt, das sicher gebunden ist, blickt vertrauensvoll in die Welt, erwartet von seiner Umgebung zuallererst Gutes. So möchte auch ich meiner Tochter nicht vorleben, dass man sich immerzu Sorgen machen muss. Ich will, dass ihr Blick auf die Welt und die Menschen ein wohlwollender ist, im vollen Bewusstsein, dass ich sie nicht vor allem beschützen werde können und im Vertrauen darauf, dass da einer ist, der uns alle trägt, uns in seine Hand geschrieben hat.

„Siehe, ich habe deinen Namen in meine Hand geschrieben, ich habe dich immer vor Augen.“ Jes. 49,16 In diesem Sinne wünsche ich uns einen wunderbaren Herbst und dass wir alle die Leichtigkeit des Seins auch in herausfordernden Zeiten nie ganz verlieren.

Dr. Elisabeth Wenzel-Schwarz



Nur ein neuer Mensch kann ein neues Lied singen. Der neue Mensch aber ist der Mensch der Gnade, der geistliche und innerliche Mensch vor Gott.

Martin Luther

Alle Wege führen nach Neusiedl am See und Weiden am See

Es müssen nicht immer alle Wege nach Rom führen, und es ist gut so. So wie 1993 Dechant EKR Franz Unger mit 51 Jahren nach 21-jähriger Tätigkeit als Pfarrer von Andau nach Neusiedl am See und später auch nach Weiden am See kam, so ist es auch zu meinem Schicksal geworden. Seit dem 1. September darf ich bei euch sein und das Leben des Seelsorgeraumes Am See mitgestalten. Mein Name ist Gabriel Kozuch und ich komme, wie erwähnt, im 51. Lebensjahr nach 21-jähriger Tätigkeit als Pfarrer von Andau, Tadten und Sankt Andrä nach Neusiedl am See und Weiden am See. Ich bin in der ehemaligen Tschechoslowakei, in der heutigen Slowakei in Malacky, ca 30 km von Bratislava entfernt, noch im Kommunismus aufgewachsen. Nach dem Fall des kommunistischen Regimes kam ich 1994 nach Österreich und schloss in Wien mein Theologiestudium ab. Als Praktikant wirkte ich



ein Jahr in der Pfarre Wiesen. 1998 wurde ich in Eisenstadt zum Priester geweiht und wirkte als Kaplan 3 Jahre lang in der Pfarre Pinkafeld. 2001 kam ich nach Andau und betreute die Pfarren Andau und Gols, später auch die Pfarren Tadten und Sankt Andrä bis jetzt mit (Gols bis 2016). Da ich gern mit Menschen zu tun habe, engagiere ich mich in der Katholischen Frauenbewegung und in der Katholischen Männerbewegung und wirke in diesen Gliederungen der Katholischen Aktion als geistlicher Assistent. Die Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen erfreut mich ebenso und beschenkt mich immer wieder mit Lebendigkeit.

Ich sehe die Kirche nicht als eine Institution, die dem Papst oder den Bischöfen gehören würde, sondern als eine Bewegung Jesu Christi, in der der Mensch der Weg der Kirche ist. Ich versuche da als einer zu wirken, der die Menschen begleitet und sie in Verbindung mit dem Evangelium bringt.

Ein Auge ist derzeit bei mir ängstlich: Ich wurde mit dem größten Seel-

sorgeraum in der Diözese betraut. Schaffe ich es? War das eine richtige Entscheidung? Wenn es Gottes Plan ist, hat sich Gott nicht geirrt?

Aber weil Gottes Pläne nicht immer für mich verständlich sind, und es trotzdem Gottes Absicht ist, schaut mein 2. Auge mit Freude und Zuversicht in die Zukunft. Dadurch, dass ich 21 Jahre lang im Seewinkel lebte, habe ich viele Menschen aus den Pfarren Neusiedl und Weiden kennengelernt und weiß: Ihr seid eine sehr lebendige Pfarre! Es engagieren sich sehr viele Menschen in den verschiedensten Bereichen des Pfarrlebens.

Und so komme ich mit Optimismus und Gelassenheit, weil ich weiß, dass schlussendlich Gott selber am Werk der Pfarre ist und freue mich auf ein gutes Zusammenleben und eine harmonische Zusammenarbeit. Gestalten wir gemeinsam eine moderne Kirche von heute, in der sich viele Menschen angesprochen und beheimatet fühlen.

Ihr „neuer“ Pfarrer Gabriel

Inhalt

- 2 Editorial
- 3 Artikel des Pfarrers
- 4 Verabschiedung Pfarrer Willi
- 6 Wir gratulieren
- 8 Evangelische Seite
- 10 Aus dem Pfarrgemeinderat
- 11 Menschenbild
- 12 KFB und KMB
- 13 Wallfahrt nach Mariazell
- 15 Wallfahrten nach Frauenkirchen
- 16 80. Geburtstag Franz Unger
- 17 Begrüßung Gabriel Kozuch
- 18 Haus St. Nikolaus
- 19 Vereine
- 22 Senioren
- 23 Impulse
- 26 Rotes Kreuz
- 27 Feuerwehren
- 30 Stadtgemeinde
- 31 Gymnasium
- 32 Pannoneum/AkWi
- 33 Sportmittelschule
- 34 Klosterschulen
- 35 Volksschule Weiden
- 36 Kindergarten/Waldorfschule
- 37 Kisi-Musical Tabea
- 38 Ministranten
- 39 Jungschar
- 40 Sport
- 43 Termine

**Ich atme die Schönheit der Schöpfung ein
und denke an einen Satz, den ich vor Wochen las:
„Das Leben ist uns gegeben
als Geschenk zur Freude.“**

Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgeraum Am See!

Vor knapp einem Jahr wurde ich als Ihr/Euer neuer Stadt-Pfarrer von Kanonikus Roman Schwarz installiert. Nun, nach nur zehn Monaten, nehme ich Abschied von Ihnen/Euch; gesundheitliche Gründe – eine Erkrankung der Herzkranzgefäße – haben mich bewogen den Herrn Diözesanbischof zu bitten, mich von der Leitung unseres Seelsorgeraumes, dem größten unserer Diözese, zu entheben.

Ich danke ALLEN, die mir in dieser Zeit zu Weggefährten*innen im Glauben geworden und die ein Stück des Lebensweges mit mir zusammen gegangen sind. Es waren Begegnungen, die uns in manchen Bereichen zueinander geführt haben und die, so meine ich, nicht nur persönlich, sondern auch für die jeweilige Pfarre fruchtbar waren.

Den Mitgliedern des Pfarrgemeindevorstandes und Wirtschaftsrates der jeweiligen Pfarre, der Stadtgemeinde Neusiedl am See und der Gemeinde Weiden am See und allen öffentlichen Gruppen sowie allen, die zu einem positiven Gelingen des pfarrlichen und gesellschaftlichen Gemeinwohls beigetragen haben und beitragen, sage ich auf diesem Weg ein aufrichtiges „Danke!“ für die Zusammenarbeit. Ein Vergelt's Gott jeder und jedem Einzelnen von Ihnen/Euch! Es war eine kurze, aber sehr schöne Zeit, die ich hier erleben durfte.

Was bleibt? Das Wissen, gesegnet zu sein. Gott gab einst dem Mose den Auftrag das Volk Gottes zu segnen: „So sollt ihr die Israeliten segnen; spricht zu ihnen: Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig. Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden.

So sollt ihr meinen Namen auf die Israeliten legen und ich werde sie segnen.“

(vgl. Buch Numeri, Kapitel 6, Verse 25-27)

Als Gesegnete sind wir berufen unseren Mitmenschen zum Segen zu werden.

Mit Gottes Hilfe möge es uns gelingen.

Das wünscht Ihnen „Pfarrer Willi“ Ringhofer.



Verabschiedung von Pfarrer Willi Ringhofer

Am 21. August feierte im Rahmen der Jägermesse bei der Pusztakapelle Pfarrer Willi Ringhofer seinen Abschied von der Pfarre Weiden am See. Zahlreiche Gläubige sind gekommen, um gemeinsam Messe zu feiern. Gestaltet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor und dem Bläserensemble. Im Anschluss lud die Weidener Jägerschaft zur Agape.

Eine Woche später, am 28. August, nahm Pfarrer Willi Ringhofer auch von der Pfarre Neusiedl am See Abschied. Nach einem festlich gestalteten Gottesdienst der Neusiedler Männerschola lud der Pfarrgemeinderat zur Agape.

Die pfarrlichen Gruppierungen und Mitarbeiter, die Pfarrgemeinderäte des Seelsorgeraumes Am See sowie das Redaktionsteam der Neusiedler – Weidener Nachrichten wünschen Pfarrer Willi für seine neuen Aufgaben alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen.



Weidener Pfarrgemeinderäte bei der Geschenkübergabe



Neusiedler Pfarrgemeinderäte nach der Messfeier



Katholische Jungscharleiter helfen bei der Agape

Hab keine Angst, vertraue!

Jesus sagt manchmal Sätze, die eine große Sprengkraft in sich enthalten, auch wenn sie auf den ersten Blick harmlos und naiv aussehen. Wenn Jesus in der Bergpredigt sagt: „Sorgt euch nicht um euer Leben und darum, dass ihr etwas zu essen habt, noch um euren Leib und darum, dass ihr etwas anzuziehen habt!“ (Mt 6,25). Und später wird es noch zusammengefasst: „Sorgt euch also nicht um morgen, denn der morgige Tag wird für sich selber sorgen. Jeder Tag hat genug eigene Plage.“ (Mt 6,34), dann klingt es so naiv, lebensfremd. Können wir wirklich nur so leben, ohne sich irgendwelche Sorgen zu machen? Ist das nicht eher verantwortungslos? Wortwörtlich gemeint ziemlich sicher. Ich bin aber überzeugt, dass es nicht Gottes Wille ist, dass wir ohne Verantwortung leben und uns selber

und anderen Menschen dadurch Schaden zufügen. Wir müssen reflektieren, überlegen, abwägen, an andere denken, die Folgen unserer Handlung berücksichtigen. Das Gedankengut von Jesus wird uns durch das Evangelium gebracht, also durch eine frohe Botschaft, also es muss etwas sein, das positiv ist, zur Lebensqualität beiträgt. Ich denke, es ist nicht Jesu Wille, dass die Sorgen unser Handeln, unser Denken, unsere Gefühle bestimmen, dass die Sorgen zu unserer Haltung werden. Gerade die Botschaft des Evangeliums ist eine Botschaft, die uns Erlösung verkündet, dass wir an jemanden glauben, der stärker ist als der Tod. Deswegen ist es die frohe Botschaft. Dahinter steckt eine neue Haltung, die Haltung des Vertrauens. Wenn wir uns ständig nur mit Problemen und Sorgen beschäftigen, wenn sie

unser Leben bestimmen, dann bleiben uns schlussendlich nur Probleme und Schwierigkeiten. Aber das wäre nicht christlich. Ja, wir können und müssen zugeben, dass sich die Welt momentan in großen Schwierigkeiten befindet und dass wir auch unsere eigenen persönlichen Probleme haben und dass es ernstzunehmen ist, aber das sollte nicht das sein, was unser Leben bestimmt. Das, was wichtig und für unser Leben bestimmend ist, ist die Botschaft der Gottes Liebe zu uns, die stärker ist als alle unsere Sorgen und Probleme. Also Sorge dich nicht, vertraue!



Alle Geschöpfe der Erde fühlen wie wir,
alle Geschöpfe streben nach Glück wie wir.
Alle Geschöpfe der Erde lieben, leiden
und sterben wie wir, also sind sie uns
gleichgestellte Werke des
allmächtigen Schöpfers –
unsere Brüder.

Franz von Assisi

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: NWN – Neusiedler - Weidener Nachrichten - miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Hauptverantwortlicher: Gerhard Strauss **Kontakt:** Redaktion der Neusiedler - Weidener Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
Tel. 0664 629 45 26, E-Mail: redaktion@nw-nachrichten.at, www.nw-nachrichten.at

Bankverbindung: Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG,
IBAN AT79 2021 6230 1228 2000 BIC SPHBAT21

Druck: Horvath-Druck, 7100 Neusiedl am See, Hauptplatz 34, **Layout:** Gerhard Strauss

Redaktionsteam: Katrin Bochdalofsky, Wolfgang Franck, Peter Goldenits, Thomas Harrer, Marlene Haunold, Gabriel Kozuch, Gertrude Rosner, Gerhard Strauss, Christian Strommer, Ingrid Tschank, Maria Weisz, Elisabeth Wenzel-Schwarz, Walter Zorn

Redaktionsschluss für NWN 4/2022: Montag, 7. November 2022, **Erscheinungstermin:** Samstag, 26. November 2022

Wir gratulieren

Zum 90. Geburtstag

Halbritter Hermine
Windmühlgasse 12 16. Okt.

Nyikos Johanna
Kalvarienbergstr. 18 15. Nov.

Haider Theresia
Franz-Liszt-Gasse 15 29. Nov.

Zum 85. Geburtstag

Tittler Robert
Triftgasse 36/1 14. Okt.

Kahr Karl
Bühlgründe 52/2 10. Nov.

Halbritter Roswitha
Seestraße 5 13. Nov.

Horvath Herta
Herberggasse 6 24. Nov.

Zum 80. Geburtstag

Hochleitner Hans
Schlachthausgasse 6 5. Okt.

Ritschel Hans Peter
Hirschfeldspitz 53 6. Nov.

Schramek Waltraud
Kaserngasse 5 13. Nov.

Böhm Waltraud
Bühlgründe 23/1 28. Nov.

Zum 75. Geburtstag

Niederer Marianne
Berggasse 61 14. Okt.

Bauer Franz
Gartenweg 50 24. Okt.

Schmausz Renate
Weichselfeldgasse 8 27. Okt.

Krenn Christine
Triftgasse 3 6. Nov.

Kalina Hertha
Unt. Hauptstr. 103/1 14. Nov.

Neumann Alfred
Berggasse 3 29. Nov.

ÖkR Rittsteuer Paul
Hauptplatz 18 30. Nov.

Zum 70. Geburtstag

Böhm Hildegard
Gartenweg 56 6. Okt.

Göschl Josef
Unt. Hauptstr. 152 31. Okt.

Ettl Franz
Wiener Straße 34 3. Nov.

Paseka Karl
Am Hausberg 9 9. Nov.

ÖkR Kast Michael
Ob. Hauptstr. 37-39 24. Nov.

Kritsch Gabriele
Unt. Hauptstr. 134a 26. Nov.

Zum 65. Geburtstag

Mag. Luntzer Erwin
Bühlgründe 26 3. Okt.

Haider Gertraud
Franz-Liszt-Gasse 15 4. Okt.

Depauly Johannes
Am Anger 20 8. Okt.

Steiner Edith
Berggasse 113 15. Okt.

Vollath Gerhard
Eisenstädter Str. 53-55 23. Okt.

Rittsteuer Maria Theresia
Ob. Satzweg 76 24. Okt.

Csaszar Peter
Hirschfeldspitz 90 25. Okt.

Neumann Hans Jürgen
Hirschfeldspitz 3/1 9. Nov.

Haider Ulrike
Kirchbergweg 2 19. Nov.

Depauly Franz
Goldberggasse 30a 30. Nov.

Zum 60. Geburtstag

Heider Monika
Weiherlaufsiedlung 13 12. Okt.

Janovszky Doris
Seefeldgasse 11 14. Okt.

Thiel Herta
Bühlgründe 9 10. Nov.

Moser Hans Joachim
Ob. Hauptstr. 30 20. Nov.

Zur Steinernen Hochzeit (67,5 Jahre)

Haider Theresia und Heinrich
Franz-Liszt-Gasse 15 20. August

Stiassny Johanna und RegR. Heinrich
Windmühlgasse 3 27. Nov.

Zur Diamantenen Hochzeit

Strausz Waltraud und Johann
Wiener Straße 5 20. Okt.

Zur Goldenen Hochzeit

Riegler Christine und Ludwig
Wiener Straße 64 2. Sept.

Csida Liselotte und Johann
Seestraße 68 14. Okt.

Maurer Monika und Josef
Seefeldgasse 26 21. Okt.

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser! Auch in dieser Ausgabe möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben, Ihre runden Geburtstage, Jubiläen, Sponsoren, Promotionen in einer unserer Ausgaben zu veröffentlichen. Wir laden Sie daher ein uns mitzuteilen, wenn Sie in einer der NN-Ausgaben veröffentlicht werden wollen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- per E-Mail an redaktion@neusiedler-nachrichten.at
 - schriftlich an Redaktion der Neusiedler Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
 - telefonisch bei Frau Gerti Rosner (Tel.: 0680 50 52 475) oder Frau Maria Weisz (Tel.: 0650 92 68 980)
- Diese Daten werden ausschließlich in den Neusiedler Nachrichten veröffentlicht!

Die Redaktion

Zur Silbernen Hochzeit

Balasko Silvia und Walter
Ziegelofenweg 4 2. August

Kratochwilla Alexandra
und Ing. Christian
Goldberggasse 6 6. Sept.

Zur Promotion

Thomas Gangl
Doktor der gesamten Heilkunde

Zur Sponsion

Sophie Mock
Magistra .med.vet.

Christoph Balasko
Master of Arts in Business

Hanna Wolf
Bachelor of Science - Pharmazie

Pia Pototschnig
Bachelor in Produktmarketing & Projektmanagement

Zur Trauung

Neusiedl am See

Danae & Ing. Thomas Weineiss
Stockerau

Roswitha Linke, BEd, MA u. Med
& Florian Sövegjarto, BSc
Weiden am See/Neusiedl am See

Nadine & Michael Steiner
Teichbachweg 44

Sabrina Maria Depauly
& Florian Josef Dragschitz
Weichselfeldgasse 52

Weiden am See

Dr. Nora & Oliver Hennes

Marivic Narciso & Adrian Abraham

Sandra Knotek & Dominik Salzer

Karoline Buchecker & Leroy Lepelaars

Dipl.-Ing. Viktoria Michaela Wohlfart &
Yannik Höglinger, MEd
Heideweg 11

Zur Taufe

Neusiedl am See

Jasmine Danielle, MSc, BSc,
u. Michael Alexander Göschl
Taborstiege 1

JULIAN MICHAEL

Mag. Lisa Maria Gettinger
u. Erhart Birsak, BSc
Berggasse 35

CLARA

Nicole Maria Groschner
u. Maurice Enz
Reitschacher Str. 12

NOAH

Sabine Hackl, BEd u. Markus Eszöl
Eisenstädter Str. 64/1

LEONIE

Mag. Nina Maria u.
Dipl.-Kfm. Jürgen Kiesel
Oberer Kirchberg 73

VALERIA ROSA

Isabella, MSc u. Andreas, MSc Karolyi
Seestr. 36

LENA EMILIA

Nadine Fandl
u. Alexander Helmuth Strausz
Seestr. 4/3/5

LUCA GERHARD

Birgit Elisabeth, MBA
u. Mag. Thomas Haider
Josef-Haydn-G. 4a

FLORIAN THOMAS

Ing. Andrea u. Markus Ritsch
Keltenweg 5/2/1

THERESE

Martha u. Mag. Nikolaus Alexander
Maria-Theresien-Str. 6/2/6

AUREL und VITUS

Sandra Elisabeth Kuni
u. Alexander Lendway
Tegetthoff-Str. 8/4

JAKOB VALENTIN

Barbara Filz-Szekeres, MA
u. Michael Nikolaus Filz
Mittlerer Sauerbrunn 26

ANTON VALENTIN

Weiden am See

Mag. Kateryna Pavlenko
u. Dipl.-Ing. Yevhen Korobka
Breitenbrunn

KIRA PAULA

Denise u. Ing. Martin Csar
Eichengasse 26

MILOU

Dipl.-Ing. Viktoria Michaela
u. Yannik Höglinger, MEd
Heideweg 11

VALERIO VITUS

Mag. Lisa Maria Preschitz
u. Niki Johann Hauptmann
Markt 7

LAURA KATHARINA

Maria Azantsevskaja-Ziniel
u. Mag. Gottfried Josef Ziniel
Neusiedl am See

FREDERIKA ARIADNA

Verena Martha Braunschmidt, BEd,
MA u. Ing. Thomas Pliska
Lindengasse 3

CHARLOTTE

Verstorben sind

Neusiedl am See

Gertraud Schmidt, geb. Demczuk
Kalvarienbergstr. 11

Dietrich Schlaffer
Bühlgründe 42/6

Anna Fischbach, geb. Wiest
Edelstal

Klothilde Necid, geb. Seidel
Untere Hauptstr. 8

Elfriede Matz, geb. Eder
Rochusstr. 3/1/3

Olha Kolomiiets
Neudorf - Ukraine

Christine Huber, geb. Ochs
Triftgasse 24

Margarethe Hirsch,
geb. Fekete
Breitenbrunn

Monika Mantler
Mönchhof

KommR. Andreas Kolar
Untere Hauptstr. 79/1

Maria Knotz, geb. Massak
Wiener Str. 44

MR Dr. Richard Cerny
Obere Hauptstr. 44-46

Weiden am See

Maria Thier, geb. Lehner
Neubaugasse 46

Heinrich Fuhrmann
Markt 56/1

Adolf Flacker
Untere Hauptstr. 25

Hermine Kiss, geb. Karner
Obere Hauptstr. 1/A

Maria Zirnfuss, geb. Niszl
Triftstraße 9

Der Katholische Familienverband lädt recht herzlich zur

Informationsveranstaltung Steuerentlastung für Familien

Donnerstag, 22. Oktober 2022, 16 Uhr
Pfarrheim Neusiedl am See

Während der Veranstaltung bieten wir für Ihre Kinder
ein Betreuungsprogramm an.

Warum soll ich mir Sorgen machen?

Ein sorgenfreies Leben, das wäre schön. Keine Ängste, keine Unsicherheiten und keine Belastungen. Manchmal gelingt es mir, alle Sorgen über Bord zu werfen, abzuschalten, mich nicht mehr um mich selber zu drehen, sondern das Leben zu genießen. Sorgenfrei, weil Gott sich um mich sorgt! Die französische Philosophin Simone Weil (1909-1943) war davon überzeugt:

„Warum sollte ich mir Sorgen machen? Es ist nicht meine Angelegenheit, an mich zu denken. Meine Angelegenheit ist es, an Gott zu denken. Es ist Gottes Sache, an mich zu denken.“ (Simone Weil)

An manchen Tagen frage ich mich: „Wer bin ich, dass Gott an mich denkt?“ Wie gut, dass mein Glaube mir sagt: „Du bist Menschenkind und Gotteskind, Gottes Ebenbild, nicht geringer gemacht als er selbst.“ Aber sorgenfrei - auch das will gelernt und geplant werden: der freie Tag, der Urlaub, Zeit zum Ausruhen.

Es gelingt mir selten, alle Sorgen weg zu planen, selbst wenn ich alles noch so genau einteile. Die meisten Sorgen stellen sich unverhofft ein. Ich kann zwar für meine Zukunft vorsorgen, aber planbar ist sie nicht. In der Bergpredigt antwortet Jesus: Sorgt nicht für morgen; denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen. Doch wer kann es sich schon leisten, so zu denken? Wer kann es sich leisten, nicht für den nächsten Tag zu sorgen?

Mein Leben, kein Leben ist sorgenfrei. Die Ursache meiner alltäglichen Sorge ist meistens eine tiefgehende Angst. Ich sorge mich, weil ich besorgt bin. Ich kümmere mich, weil ich bekümmert bin. So wird die Angst zum Motor meiner Handlungen. Mal ist es die Angst, selber zu kurz zu kommen, mal die Angst vor einer Niederlage oder davor, nicht gut genug zu sein. Sorgen schaffen aber keine neuen Perspektiven.



Gratisbild von MichaelZingg auf Pixabay

Ich lebe, weil Gott für mich sorgt, daher will ich mit den alltäglichen Dingen etwas gelassener umgehen. Er traut es mir zu, aus meiner endlosen Sorgenspirale auszubrechen und diese Energie, die ich sonst in Herzklopfen und Aufregung, in Tränen und Stirnrunzeln lege, in Liebe, Vertrauen und Fürsorge umzusetzen. Vielleicht werde ich das nächste Mal, wenn ich den Flug eines Vogels im Wind verfolge von dieser Ahnung der Unbekümmertheit ergriffen, die mich von Herzen sagen lässt: „Sorge dich nicht, glaube und lebe!“

Pfarrerin Ingrid Tschank

Neue Konfis

Traditionell stellen sich am zweiten Sonntag im September die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor. Am 11. September war es auch dieses Jahr wieder so weit. Sieben Mädchen und Burschen fanden sich mit ihren Eltern und Taufpaten zum gemeinsamen Gottesdienst ein.



Fotos: József Varga

1. Reihe v. l.: Emilia Varga, Clara Leitenstorfer, Benjamin Rupp, Timo Bleich, Alexander Palasser, Laurin Nenonen, Pia Marquetant
2. Reihe v. l.: Katharina Rupp, Alfred Lang, Pfarrerin Iris Haidvogel, Kuratorin Szilvia Tóásó, Doris Cerny, Stefan Lütgenau

Ein Jahr lang wird Pfarrerin Iris Haidvogel sie auf ihrem Weg in einen neuen religiösen Lebensabschnitt begleiten, ehe sie dann 2023 ihre Konfirmation feiern und danach vollständige Mitglieder der Evangelischen Kirche sind. Die Gemeindevertretung der Tochtergemeinde in Neusiedl wünschte den Konfis bei der anschließenden Agape im Kirchengarten bei einem Glas Traubensaft alles Gute, eine interessante Zeit und jede Menge Spaß.

**TREUHAND
UNION**

Wir schaffen Chancen!

Treuhand-Union
Neusiedl am See Steuerberater KG
A-7100 Neusiedl am See
Kalvarienbergstraße 17
Tel.: +43 2167 8870
www.treuhand-union.com/demeter

Gottesdienst

Gottesdienste werden am 2., 3. und 4. Sonntag um 10.30 Uhr gefeiert.

Familiengottesdienste jeweils am 3. Sonntag im Monat (ausgenommen Schulferien).

Alle Gottesdienste finden in der Vater Unser-Kirche in Neusiedl am See statt.

Sonntag, 9. Oktober 2022

10.30 Uhr Siebenbürger-Gottesdienst mit Pfarrer Walter Dienesch

Sonntag, 16. Oktober 2022

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Hl. Abendmahl und Pfarrerin Iris Haidvogel

Montag, 31. Oktober 2022

10.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest mit Pfarrerin Ingrid Tschank und Pfarrerin Iris Haidvogel

Sonntag, 20. November 2022

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Hl. Abendmahl und Pfarrerin Iris Haidvogel

Sonntag, 18. Dezember 2022

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl und Pfarrerin Iris Haidvogel

Themenabende im Weinwerk

Montag, 24.10.2022, 19.00 Uhr

„Der Tod, das absolute Ende oder Anfang eines neuen Seins“. Referent: Univ. Prof. DDr. Johannes Huber

Montag, 21.11.2022, 19.00 Uhr

Vom kommunistischen Agitator in der Sowjetunion zum evangelischen Missionar. Referent: Prof. Dr. Reimer

Montag, 12.12.2022, 19.00 Uhr

Weihnachtliche Musik mit Lehrermadrigalchor und Lesung mit Mag. Franziska Klein

Die Themenabende finden im Weinwerk, Neusiedl, Obere Hauptstraße 31, statt.

Verantwortung und Organisation: Evangelische Tochtergemeinde Neusiedl am See, Werner Hermeling, Tel.: 0676 3908578

Pfarramt Gols

Sekretärin Jutta Steuer
Di. 9-12 Uhr, Mi.-Fr. 14-18 Uhr
Tel. 02173 22 94
Tel. 0699 188 77 144
pg.gols@evang.at

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

„Guten Morgen, liebe Sorgen, seid ihr auch schon wieder da“, so singt Jürgen von der Lippe in einem seiner Lieder. Macht euch keine Sorgen, vertraut!, so sagt uns Jesus in der Bergpredigt.

Wie soll das gehen? Wie sollen wir uns keine Sorgen machen bei den steigenden Strom- und Gaspreisen, die für viele unbezahlbar sind? Wie soll uns nicht angst und bange werden, wenn wir in die Ukraine schauen und einen sinnlosen Krieg erleben müssen, dessen Ausmaß und Auswirkungen wir noch nicht abschätzen können? Wir haben Sorgen. Jeder und jede von uns, im Großen und auch im Kleinen, bei den Dingen, die uns im Alltag beschäftigen.

Jesus sagt nicht, dass es keine Sorge gibt. Doch sind diese Sorgen, die wir haben, nicht oft vom Menschen selbst gemacht?

Vor kurzem feierten wir das Erntedankfest. Beim Erntedankfest danken wir Gott für die gute Ernte, die wir selbst in unserem Garten oder unsere Landwirte von ihren Äckern und Gärten geerntet haben. Wenn wir einen Samen aussäen, dann können wir vertrauen, dass der Samen, der auf fruchtbaren Boden fällt, aufgehen und wachsen und Früchte hervorbringen wird.

Das Einzige, was wir tun müssen, ist Sorge zu tragen, dass die Grundvoraussetzungen für das Keimen und Wachsen des Samens vorhanden sind. Der Samen braucht eine

fruchtbare Erde, alles andere geschieht ohne unser Zutun. Wenn das Fundament, das auf Gottes Grundlage gebaut ist, vorhanden ist, dann können wir auf Gott vertrauen, weil wir in Einklang mit ihm nach seinem Willen handeln.

Wenn Jesus sagt: „Sorgt euch nicht“, dann ist das ein Aufruf, sich auf seine Grundlagen zu besinnen und ein Leben zu führen, wie er es uns vorgelebt und verkündet hat. Nur, wenn wir alle in diesem Sinne leben würden, hätten wir alle genug und bräuchten uns über Energiepreise, Krieg und Klima keine Sorgen machen. Jedenfalls keine, die unsere Gedanken schwer machen und alles bestimmen.

Wie der Samen das Fundament der fruchtbaren Erde ist, brauchen wir ein Fundament, das uns unseren Glauben – unser Vertrauen – an Gott festigt. Mit dieser Grundlage können wir vielleicht nicht verhindern, dass ein Staatsführer einen Krieg beginnt, als Christen können wir aber unser Leben und alles, was wir an Lasten zu tragen haben, in Gottes Hände legen und ihm vertrauen, dass er uns begleitet und für uns sorgt.

Gerhard Strauss
Chefredakteur





Aus dem Pfarrgemeinderat...

Liebe Neusiedlerinnen und Neusiedler!

Das neue Arbeitsjahr hat begonnen und wir starten mit Mag. Gabriel Kozúch als neuem Stadtpfarrer von Neusiedl am See und Weiden am See. Im Rahmen seiner Amtseinführung durften wir ihn im Namen des Pfarrgemeinderates (PGR) in unserer Pfarre herzlich willkommen heißen. Wir überreichten ihm neben einem selbstgemachten Lebkuchenherz auch einen handgeschnitzten Holzengel als Zeichen der Bestärkung und des Schutzes für seinen künftigen beruflichen und persönlichen Weg. Auch die ersten gemeinsamen Treffen haben stattgefunden, im August informell, um einander kennenzulernen. Anfang September gab es dann bereits die erste, offizielle Pfarrgemeinderatssitzung, von der wir hier berichten wollen:

Zu Beginn der Sitzung bedankte sich Pfarrer Gabriel für den herzlichen Empfang in Neusiedl am See. Bereits in dieser kurzen Zeit gewann er den Eindruck einer sehr lebendigen Pfarre, die den Menschen ein konkretes, menschliches Gesicht Gottes vermitteln will. Gabriel möchte gerne über diverse Aktivitäten Bescheid wissen, um nach Möglichkeit daran teilnehmen zu können.

Organisatorisches

Um in Zukunft wichtige, aktuelle Termine für Verlautbarungen, Monatszettel, Homepage, NWN und Social Media rechtzeitig und korrekt zu haben, wird es in Zukunft wieder Treffen für Liturgie geben, um so die Planung zu verbessern.

Aber auch die interne Kommunikation im PGR soll gestärkt werden, weshalb eine Klausur des PGR für das erste Quartal 2023 geplant ist. Daneben kommt es auch immer wieder zu baulichen Problemen. So sind aufgrund des abfallenden Laubes immer wieder Dachrinnen verstopft, weshalb ein Spengler beauftragt wird, um die Abfall-Rohre nachhaltig zu reinigen.

Kleinkindergottesdienste

Nach den Jahren der Pandemie soll

es heuer wieder die allseits sehr beliebten Kleinkindergottesdienste geben, die immer am dritten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr (!) im Pfarrheim stattfinden.

Familiengottesdienste

Gleiches gilt für die Familiengottesdienste, in denen Kinder im Mittelpunkt stehen. Geplant ist grundsätzlich einmal monatlich (außer Jänner), immer am ersten Sonntag im Monat.

Ministranten

In diesem Jahr gibt es auch wieder Ministrantenstunden, die jeden dritten Samstag im Monat stattfinden und von einem Team von 7 jugendlichen Personen geleitet werden.

Katholische Jugend und Jung-schar (KJ und KJS)

Beginn der wöchentlichen Jung-schar-Nachmittage war am 17.9. von 14:00 bis 16:00 im Pfarrheim. Weiters werden zahlreiche Jungscharleiter als Vorbereitung für Ausflüge, Jungscharstunden und das JS-Lager einen Kinder-Notfallkurs absolvieren, wo sich die Pfarre bereit erklärt hat, die Kosten von 50 Euro pro Person zu übernehmen.

Firmung

Die Vorbereitung auf das Sakrament der Hl. Firmung beginnt auch dieses Jahr wieder im November, und zwar am Samstag, den 12. November um 15 Uhr mit dem offiziellen „Startschuss-Event“ im und um das Pfarrheim. Im Anschluss daran findet um 18 Uhr die erste Firmlings- und Jugendmesse statt.



Pfarr-Café

So wie andere Veranstaltungen soll es nach den Jahren der Pandemie nun auch wieder ein Pfarr-Café geben, zu dem ALLE Interessierten recht herzlich eingeladen sind. Termine sind immer am ersten Sonntag im Monat am Nachmittag um 15 Uhr.

Trauergruppe

Im Advent soll es einen Trauergottesdienst zum Thema „Weihnachten ohne Dich“ geben, der von der Trauergruppe der Pfarre gestaltet wird.

Liturgisches

Im Rahmen der PGR-Sitzung wurde der Vorschlag gebracht, die Beichtpraxis zu reaktivieren, z.B. mit einem ortsfremden Priester, um das Angebot möglichst niederschwellig für in Neusiedl lebende Menschen zu gestalten. Weiters gibt es die Idee, Kinder nach der Erstkommunion zu einer Gebetsrunde, die zwei Mal im Monat stattfinden soll, einzuladen.

Erntedankfest

Im Rahmen des heurigen Erntedankfestes fand die Angelobung des neu gewählten PGR statt.

Wir starten mit neuem Elan in den Herbst und würden uns freuen, Sie bei zahlreichen Aktivitäten unserer lebendigen Pfarre begrüßen zu dürfen!

Für den Pfarrgemeinderat,
Karin Leiner
Walter Zorn
Peter Goldenits
(Kuratoren-Team Neusiedl am See)



Dr. Karl Heinz Halbritter

ÖFFENTLICHER NOTAR

Umfassende rechtliche Beratung bei Betriebs- und Familienübergaben, Kauf, Tausch und Schenkung, Miet- und Pachtverträge, Erb- und Familienrecht sowie Gesellschaftsgründungen.

Seestraße 2, 7100 Neusiedl am See, Telefon 021678180, Fax 8180-4



Friederike Pirringer zum Siebziger

Friederike "Friedl" Pirringer, geb. Preschitz, feierte am 23. September ihren 70. Geburtstag. Sie wurde in Neusiedl geboren und wuchs in der Kalvarienbergstraße auf. Die Landwirtschaft ihrer Eltern forderte von den drei Kindern Mitarbeit. So begann um vier Uhr früh das Salat-schneiden, um sieben Uhr ging es ab zur Schule.

Friederike besuchte von 1959 bis 1963 die Volksschule und danach von 1963 bis 1967 die Hauptschule in Neusiedl. Danach kam sie ins Internat. Sie besuchte von 1967 bis 1972 die Höhere Bundeslehranstalt Schloss Sitzenberg in Reidling und schloss mit der Matura ab. Freundschaften, die im Internat und in der Schule damals geschlossen wurden, bestehen bis heute, regelmäßige Klassentreffen und Kontakte gehören zum Beispiel dazu.

Von 1973 bis 1974 besuchte Friederike Pirringer das Bundesseminar für das landwirtschaftliche Bildungswesen in Wien Ober St. Veit und legte 1975 die Befähigungsprüfung für den Lehr- und Förderungsdienst ab.

Ein Jahr lang war sie als Vertragslehrerin an der Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe in Krieglach tätig. Von 1974 bis 1983 war sie Landw. Haushaltsberaterin bei der Bgld. Landwirtschaftskammer und in der Erwachsenenbildung der Landjugend tätig. Gerne erinnert sie sich an die Trachten-Nähkurse mit der Landjugend, mit Bäuerinnen, Volkstanzgruppen und diversen Chören

zurück. In dieser Zeit war sie auch Vortragende bei der FacharbeiterInnen- und MeisterInnen Ausbildung sowie Mitglied der Prüfungskommission.

Im Jahr 1981 heiratete Friederike Preschitz Hermann Pirringer aus Voitsberg, einen Offizier, der später in der Kaserne Bruckneudorf diente. 1982 wurde ihr Sohn Christoph geboren.

1983 startete Friederike Pirringer als Lehrerin an der Landwirtschaftlichen Fachschule Neusiedl am See, die damals von der Bgld. Landwirtschaftskammer betrieben wurde. 1986 erfolgte die Übernahme in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis durch das Land. 1993 bis 2014 leitete sie diese Schule als Direktorin. Darüber hinaus ist sie auch Vorsitzende und Vortragende der Volkshochschule Neusiedl.

Mit dem Österreichischen Roten Kreuz kam sie in engeren Kontakt, als sie in ihrer Schule einen Ausbildungszweig für Heimhilfe eröffnete. Seither hat sie das Rote Kreuz nicht mehr los-



gelassen. Seit 2000 arbeitet sie mit, 2006 als stellvertretende Bezirksstellenleiterin, als Mitarbeiterin im Team der Krisenintervention und schließlich 2014 als Bezirksstellenleiterin. Als erste Frau wurde sie 2016 Präsidentin des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Burgenland. 2021 erfolgte ihre Wiederwahl bis 2025.

Ausgleich und Ruhe findet Frau Pirringer bei der Arbeit im Garten, einem bunten Paradies. Die Terrasse ist gleichzeitig Ruhe- und Arbeitsplatz. Zu ihren großen Leidenschaften zählen Musik, Theater und Lesen.

Die Neusiedler - Weidener Nachrichten wünschen der Jubilarin weiterhin Gesundheit, Schaffenskraft, die Offenheit und Freundlichkeit, die sie prägen und besonders Gottes Segen.

sparkasse.at/hainburg
#glaubandich

SPARKASSE
Hainburg-Bruck-Neusiedl

**Willkommen bei der Bank,
die an Sie glaubt.**

Pullex Silverwood – innovativ und pflegeleicht

Pullex Silverwood ist eine Effekt-Imprägnierlasur mit Spezialpigmentierung und silbrigen Patinaeffekten. Sie besitzt einen besonders ausgeprägten rustikalen Effekt und Altholzcharakter auf sägerauem, gebürstetem und gehacktem Holz sowie ausgezeichnete Witterungsstabilität. Durch die sich entwickelnde Patina ist kein Nachstreichen nötig. Pullex Silverwood blättert nicht ab und ist vorbeugend wirksam gegen Insekten, Pilze und Bläue.

hagebau KOLAR
DAS andere BAUGESCHÄFT

Kolar Baustoff GmbH

7100 Neusiedl/See · Unt. Hauptstraße 79 · Tel. 02167/2698 · Fax DW 22 · www.kolar.co.at

Katholische Frauenbewegung



Auf Grund der Corona-Pandemie konnten wir in den letzten 2 Jahren unsere Veranstaltungen und Termine nur beschränkt wahrnehmen. Outdoor - Veranstaltungen, wie z.B. der Stadtpaziergang als Motivation für den Familienfasttag oder die „Rucksackwanderung“ unter dem Motto „Frauen eine Stimme geben“ konnten ungehindert stattfinden.

Flüchtlinge aus der Ukraine haben wir spontan mit € 5.750 aus unseren Ersparnissen unterstützt.

Nun wollen wir neu durchstarten und wieder in den „normalen“ Arbeitsrhythmus einsteigen. Schon in den Sommerferien haben wir die Zeit genutzt, um die Erntekrone für unser Erntedankfest zu binden.



Gott lehrt uns das Säen,
lässt es wachsen,
schenkt uns die Ernte.
Gott, lehre uns teilen,
lass uns danken.
Du schenkst die Ruhe,
deine Geschenke zu genießen
und den Nächsten
nicht zu vergessen.

Ab Oktober beginnen wir wieder mit unseren traditionellen Pfarrcafes und laden dazu herzlich ein.

Da der österreichweite Frauenpilgertag im Herbst vorigen Jahres mit Begeisterung angenommen wurde und der nächste erst wieder 2023 stattfinden wird, gibt es heuer im Oktober an verschiedenen Tagen in den Dekanaten des Burgenlandes Frauenpilgertage. Unterwegs laden kurze spirituelle Impulse zum Innehalten ein.



Weiters laden wir zu folgenden Veranstaltungen ein:

- Treffpunkt Frau: „Füreinander Sorge tragen“
 - Filmabend im November; Ort und Zeit wird rechtzeitig bekanntgegeben.
 - Adventbasar im Pfarrheim
- Öffnungszeiten:
Samstag, 26. November 2022 ab 19.00 Uhr
Sonntag, 27. November 2022, 9.00 – 12.00 Uhr
und von 14.00 – 19.00 Uhr

Unsere **Treffen** finden **jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** im Pfarrheim statt und wir laden alle Interessierten dazu ein.

Frauenpilgertag im Dekanat Neusiedl

Treffpunkt: Pfarrkirche Neusiedl am See

Route: Pfarrkirche Neusiedl am See – Froschaukapelle – Kirche Hl. Georg Jois – Hubertuskapelle – Ochsenbründl – Burgenlandkapelle – Pfarrkirche Neusiedl/See

Gesamtlänge: ca. 16,5km

Samstag, 8. Oktober 2022
9.00 Uhr Neusiedl am See, Pfarrkirche

Ansprechperson: Michaela Sattler, Tel. 0699/10949505
oder wm.sattler@gmx.at

Katholische Männerbewegung Neusiedl am See



Vor der Sommerpause konnten wir bei perfektem Wetter noch unser traditionelles Abschluss-Grillen im Hof vom NEZWERK veranstalten.

Ab Oktober trifft sich die KMB Neusiedl am See wieder regelmäßig am **3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr** im NEZWERK. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!“

Mariazellwallfahrt 2022 – Bericht eines Wiedergehens von Michael Hess

Normalerweise bin ich Jahr für Jahr justament immer zum traditionellen Wallfahrtstermin der Stadtpfarre Neusiedl am See aus beruflichen Gründen verhindert. Ein glücklicher Zufall machte meine Teilnahme aber

gut verstehen werden. Wallfahren ist eben auch ein großes Miteinander – miteinander gehen, miteinander unterhalten, miteinander beten. Und so vergingen die ersten Kilometer flott, die Pausen waren gut getimt, der

gegangen, schließlich war der Zeitplan für den nächsten Morgen straff geplant!

In aller Herrgottsfrüh ging es weiter zur nächsten Etappe. Allerdings machte sich eine Geldbörse auch



heuer möglich – und daher feierte ich nach knapp 30 Jahren Abwesenheit mein Wallfahrer-Comeback.

So startete ich Mittwochfrüh mit 13 Begleiter*innen – darunter zwei meiner Brüder, was auch eine Besonderheit für mich darstellte – um 6 Uhr früh von der Stadtpfarrkirche aus Richtung Mariazell. Natürlich nicht, ohne am Anfang des Weges ein Morgenlob abzuhalten. Die kleine Gruppe stellte sich als ein Glücksfall heraus. Ich kannte nicht alle, einige besser, manche „vom Sehen“ – aber wir merkten alle schnell, dass wir uns

erste Rosenkranz wurde gemeinsam gebetet und den größten Regen warteten wir bei unserem Mittagessen in Donnerskirchen ab – um abends wieder bei Sonnenschein in unserem ersten Quartier in Eisenstadt zu landen. Welch ein Luxus eine Dusche und ein Bett sind! Die Stroh- und Pritschenlager aus den Wallfahrtserinnerungen meiner Jugendzeit gingen mir kein bisschen ab. Regenerieren, gemütlich zusammensitzen, ein gemeinsames Abendessen, Schmach führen – die Gruppe lernte sich schon richtig gut kennen. Schon früh wurde schlafen

auf den Weg bzw. wurde unauffindbar und somit zum dominierenden Thema des Tages – sie sollte erst am nächsten Tag in den Tiefen des Begleitfahrzeuges wieder auftauchen. Der zweite Tag stand aber auch im Zeichen des Lichts! Der Lichterweg in Großhöflein wurde von einem Morgenlob einbegleitet. Daraufhin beteten wir den „lichtreichen“ Rosenkranz – den ich nicht kannte und der von mir liebevoll in den „lichtbefreiten“ Rosenkranz umgetauft wurde. In lichte Höhen bewegte sich auch unser Kalorienverbrauch – und das war vor

alle den Riesenportionen unserer Mittagsgaststätte „Weidinger“ in Wr. Neustadt geschuldet. Dazu gab es ein wenig Regen, ein wenig Sonne und wieder viel Gemeinschaft. So wurden die langen Wege kurzweilig und schwuppsdiwupps waren wir schon in Neusiedl/Steinfeld. Man höre und staune: in einem Seminarhotel. Füße hochlagern und Elektrolyte zuführen war angesagt – Hunger hatte wohl



niemand mehr, trotzdem wurde, wahrscheinlich höflichkeitshalber, noch das Abendessen miteinander zelebriert. Neu war der Hinweis eines mir sehr gut bekannten Mediziners, dass hochprozentige Alkoholika eine vorsorgende Wirkung gegenüber einer Corona-Infektion hätten – ein Ratschlag, den ich gemeinsam mit Mitwallfahrer*innen pflichtbewusst befolgte. Denn natürlich war auch Corona ein bestimmendes Thema bei der Wallfahrt – und tatsächlich mussten leider zwei Mitglieder die Wallfahrerfamilie vorzeitig verlassen. Es ist mit Sicherheit davon auszugehen, dass die selbstaufopfernde Corona-Prophylaxe und die gemeinsamen Gebete uns in den folgenden Tagen vor weiteren Erkrankungen geschützt hatten.

Am Freitagmorgen sollte sich jedenfalls die kleine Donnerstagsgruppe, die am ersten Tag bereits unglaubliche 60 km zurückgelegt hatte, und die größere Freitagsguppe mit uns in St. Egyden vereinen – worauf wir eine Gruppe von etwas über 30 Wallfahrer*innen werden sollten.

Aus meiner Sicht eine gute Größe – so konnte sich immer noch jeder mit jedem unterhalten und wir uns alle untereinander (noch) besser kennenlernen. Es folgten die Wallfahrer-Klassiker wie Johannesbachklamm mit Rast und Andacht, Grünbach, Puchberg am Schneeberg und entlang von Kuhherden ging es Richtung Schwarza. Für das Abendquartier wurden wir aufgeteilt – ich durfte mit der größeren Gruppe in der uralten „Rauraklamm“ schlafen, wo ich den vermutlich besten Schweinsbraten meines Lebens essen durfte. Selbstverständlich inklusive Auffüllung des Elektrolytehaushaltes und verordneter Corona-Prophylaxe. Ein besonderes Highlight war für mich das Abendprogramm, bei dem ich meinen lieben Harmonika spielenden Freund Christian „Jumbo“ Bauer mit der Ukulele begleiten durfte – sichtlich auch zur Freude der Wirtin.

Am Samstag hatte ich zufälligerweise Geburtstag und wurde gleich zum Frühstück mit einem Ständchen freudig begrüßt. Alle waren doch ein wenig aufgeregt – schließlich sollte auf der ersten Wegstrecke das berühmte „Preintaler Gscheid“ warten. Eine Besprechung bei der legendären Bacherlwirtin beseitigte alle Sorgen. Trotz einer leicht gatschigen Angelegenheit schafften diese Gscheid anstrengende Königsetappe alle bravourös, auch unsere jüngsten Geherinnen Julia und Lena. Was ich nicht wusste, ist, dass meine Kolleg*innen speziell für mich anlässlich meines Geburtstages einen Adventure Walk rund um den „Dürren Kogel“ eingeplant hatten – eine Umwegrentabilität, an die wir uns alle noch länger erinnern werden. Das gemeinsame Abendessen bei der traditionsreichen Endstation bei der Familie Resch in Schwarza mit selbstgekochter Gulaschsuppe von Tante Michi war ein netter Ausklang. Ein paar Verwegene schliefen im Heu – sicherlich ein echtes Heulight. Die anderen zogen die Top-Unterkunft im Freinerhof vor, wo Jumbo als Abendprogramm von einer Wr. Neustädter Gruppe bereits sehnsüchtigst erwartet wurde. Natürlich konnte ich ihn dabei nicht alleine lassen – die bisher

letzte Station unserer Welttournee. Die letzten paar Kilometer nach Mariazell bewältigten wir im leichten Regen leichtfüßig brav in Zweierreihen. Der letzte Rosenkranz wurde gebetet – und ich muss sagen, ich bin ganz gewiss nicht der größte Rosenkranzfan, doch das gemeinsam Beten in der Gruppe während des Gehens hat eine kontemplative, meditative Wirkung. In Mariazell wurden wir schon von den Buswallfahrer*innen erwartet. Bei der gemeinsamen Messe in der



Basilika erfuhren wir in der Predigt einiges über Beauty Sets, Schuheinkäufen und Spannkraft, worüber wir noch beim Mittagessen und bis zum Ausklang bei der Andacht in der Basilika diskutieren konnten. Andreas und Josef Horvath wurden für ihre 25ste Teilnahme an der Fußwallfahrt mit einem Pilgerstab belohnt – eine tolle Leistung. Hut ab auch vor allen, die mit und unter Schmerzen den Wallfahrtsweg zu Ende gebracht haben. Ich denke, auch die gute Stimmung in der Gruppe hat dazu ihr Scherflein beigetragen.

Zum Schluss möchte ich mich noch speziell bei Franz „Didi“ Bauer und Michaela Sattler sowie bei allen Lenker*innen der Begleitfahrzeuge bedanken. Die super Organisation und Betreuung sowie die liebevoll gestaltete liturgische Begleitung – zusammengestellt von Elisabeth Sattler – machten die Wallfahrt zu einem für mich sehr bereichernden Erlebnis. Abschließend sei mir auch noch eine persönliche Bemerkung gestattet: Ich bin froh, dass ich einen Damenschirm dabei hatte.

Wallfahrten unseres Seelsorgeraumes nach Frauenkirchen

In unserem Seelsorgeraum finden im Sommer traditionell die Wallfahrten nach Frauenkirchen statt. Am 1. Sonntag nach Maria Himmelfahrt machten sich die Neusiedler zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad auf den Weg. Am 1. Sonntag im September pilgerten die Weidener zu Fuß nach Frauenkirchen zur Basilika.



Die Neusiedler Wallfahrer zu Fuß und mit dem Fahrrad auf dem Weg zur Basilika nach Frauenkirchen.



Die Weidener Wallfahrer auf dem Weg zur Basilika nach Frauenkirchen.

Kräutersegnung bei der Kalvarienbergkapelle



In vielen Pfarren werden rund um den 15. August Kräuter gesegnet. Auf Initiative von Helga Kaiserseder wurden auch in diesem Jahr bei der Kalvarienbergkapelle in Neusiedl am See von Stadtpfarrer Willi Ringhofer Kräuterbüsche gesegnet.

Auch in diesem Jahr traf sich jeden Freitag eine Gebetsgruppe unter der Leitung von Helga Kaiserseder in den Monaten Juni bis Anfang Oktober, um für Anliegen unserer Pfarre zu beten.

Gerne sind Sie eingeladen auch einmal vorbeizuschauen!

80. Geburtstag von EKR Pfarrer Franz Unger

Im Rahmen des Pfarrkirtages feierte die Pfarre Neusiedl am See den 80. Geburtstag von EKR Franz Unger. Am Sonntag vor seinem Geburtstag, den 31. Juli feierte er mit der Pfarre Weiden am See. Die Schar der Gratulanten war bei beiden Festen sehr groß. Franz Unger ist in unserem Seelsorgeraum durch sein jahrzehntelanges Wirken sehr stark verwurzelt und überaus beliebt. Zwei Jahre (1969 bis 1971) war Franz Unger Kaplan in der Pfarre Neusiedl am See, 14 Jahre (1993 bis 2007) Stadtpfarrer von Neusiedl am See und Pfarrer von Weiden am See. Seit (2009) nunmehr 13 Jahren ist Franz Unger Aushilfspriester im Pfarrverband Neusiedl am See und Weiden am See - dem heutigen Seelsorgeraum Am See.

Trotz der Pensionierung 2007 gönnt sich Franz Unger nur wenig Ruhe und ist immer noch überaus aktiv und hält neben Messen an Wochentagen sowie an Sonn- und Feiertagen auch zahlreiche Taufen, Trauungen und Begräbnisse. Gerade auch in der krankheitsbedingten Abwesenheit von Pfarrer Willi Ringhofer war Franz Unger stets der erste Kontakt bei seelsorgerischen Anliegen. Die Pfarrgemeinderäte der beiden Pfarren sowie alle pfarrlichen Gruppierungen und Mitarbeiter danken Franz für seinen Dienst für die Menschen und wünschen ihm viele Jahre in Gesundheit und Gottes Segen.



Begrüßung von Pfarrer Gabriel Kozuch und Erntedankfeste im Seelsorgeraum

Am 3. September wurde Mag. Gabriel Kozuch durch Generalvikar MMag. Michael Wüger als neuer Stadtpfarrer von Neusiedl am See und Pfarrer von Weiden am See in sein Amt eingeführt und wurde von Vertretern der Stadtgemeinde und der Pfarre begrüßt. Zwei Wochen später feierte er mit der Pfarre Neusiedl am See sein erstes Erntedankfest, das - wie schon bei der Messe zur Amtseinführung - von der Neusiedler Männerschola und einer der Neusiedler Jugendbands musikalisch gestaltet wurde. Beim Erntedankfest in der Pfarre Weiden am See, das am 25. September gefeiert wurde, wurde Gabriel Kozuch auch in Weiden offiziell begrüßt und herzlich aufgenommen. Die Messe am Erntedankfest wurde vom Weidener Kirchenchor feierlich gestaltet.



Therapiehunde zu Besuch im Caritas Haus St. Nikolaus

Regelmäßig besuchen die Hundeführer von Adler Dogs mit ihren Therapiehunden die Senioren im Caritas Haus St. Nikolaus.

Die Bewohner sind schon Tage vor dem Besuch aufgeregt und können es nicht erwarten die Hunde zu streicheln und zu füttern. Dann hat das Warten ein Ende.

Die Senioren haben im Turnsaal Platz genommen und dann ist es so weit, endlich kommen die Therapiehunde durch die Türe. Mit großer Freude, aufgeweckten Augen und viel Liebe wartet jeder Bewohner bis die Hunde zu ihnen kommen.

Die Spiele, die Leckerli-Runde, das Streicheln oder nur die feuchte Schnauze spüren, bereitet den Senioren eine große Freude und kann zur Aktivierung von Körper und Geist beisteuern.

Viele Bewohner hatten früher selber einen Hund und erinnern sich gerne an die Zeit zurück.

Ein großes Dankeschön von der Hausleitung Tina Zwinger-Steiner an die Hundeführer und die Therapiehunde für ihre freiwillige Arbeit in der Pflegeeinrichtung!



Neben dem Wohlergehen aller Bewohnerinnen und Bewohner liegt den Leitungen die Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter sehr am Herzen. Pflegeleitung Martin Dyczek meint: „Es ist uns ein großes Anliegen, dass sich jeder Mitarbeiter wertgeschätzt fühlt“.

Hausleitung Tina Zwinger-Steiner plante nach der anstrengenden Zeit mit Corona und dem unermüdlichen Einsatz aller Mitarbeiter eine Schifffahrt auf dem Neusiedler See. Man wird es nicht glauben: Nach all den Nachrichten vom fast ausgetrockneten See war die Schifffahrt auf dem Neusiedler See trotzdem möglich!

An einem herrlichen Abend mit Grillen, Getränken, Kuchenbuffet und Musik erlebten die Mitarbeiter ein paar ausgelassene Stunden. So konnten sich die Kollegen aus den verschiedenen Bereichen besser kennen lernen und hatten gemeinsam Spaß.

ICH WILL EUCH ZUKUNFT UND HOFFNUNG GEBEN.
Jer 29,11

missio

Sonntag der Weltmission
23. OKT. 2022
www.missio.com

Beispieland Kenia

Immobilien Elfriede Kuhn
7100 Neusiedl am See - Hauptplatz 6
+ Fax 02167 / 41 666
0676 / 351 60 37
0699 / 18 79 32 38
info@hit-real.com

HIT Real

www.hit-real.com

Neusiedl am See - zentrumsnahe, ruhige und helle Wohnung im 1. Stock mit Blick ins Grüne zu vermieten. HWB: 73 Wfl.: ca. 105m². Miete inkl. BK.: € 892,20,- + Strom. WG05/22	Wallern - sehr gepflegtes Einfamilienhaus mit großer Terrasse und uneinsehbarem Garten zu verkaufen. Wfl.: ca. 140m². Grund: ca. 780m². Preis: € 499.000,- WH11/20
Frauenkirchen - Erstbezug, moderne, hochwertige Architektenwohnung Top 5, 1. Stock zu vermieten. HWB: 46,2 Wfl.: ca. 92m². Miete inkl. BK.: € 1107,- + Strom + HZ. + Wasser. WG11/21	Jois - Erdgeschosswohnung Top 2 mit Seeblick, Lift und Garten zu vermieten. HWB: 18,6 Wfl.: ca. 75m². Miete inkl. BK.: € 1235,33,- + Strom + HZ. WG17/17
Halbturn - erstbezug neu renovierte Wohnung Top 4, 1. Stock im Zentrum zu vermieten. HWB: 34 Wfl.: ca. 79m². Miete inkl. BK.: € 910,38 + Strom + Gas. WG16/20	Frauenkirchen - Erstbezug, moderne, hochwertige Architektenwohnung Top 6, 1. Stock zu vermieten. HWB: 46,2 Wfl.: ca. 58m². Miete inkl. BK.: € 695,- + Strom + HZ. + Wasser. WG12/21

WIR SUCHEN FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN IMMOBILIEN, WOHNUNGEN, HÄUSER, INDUSTRIEOBJEKTE

www.nw-nachrichten.at

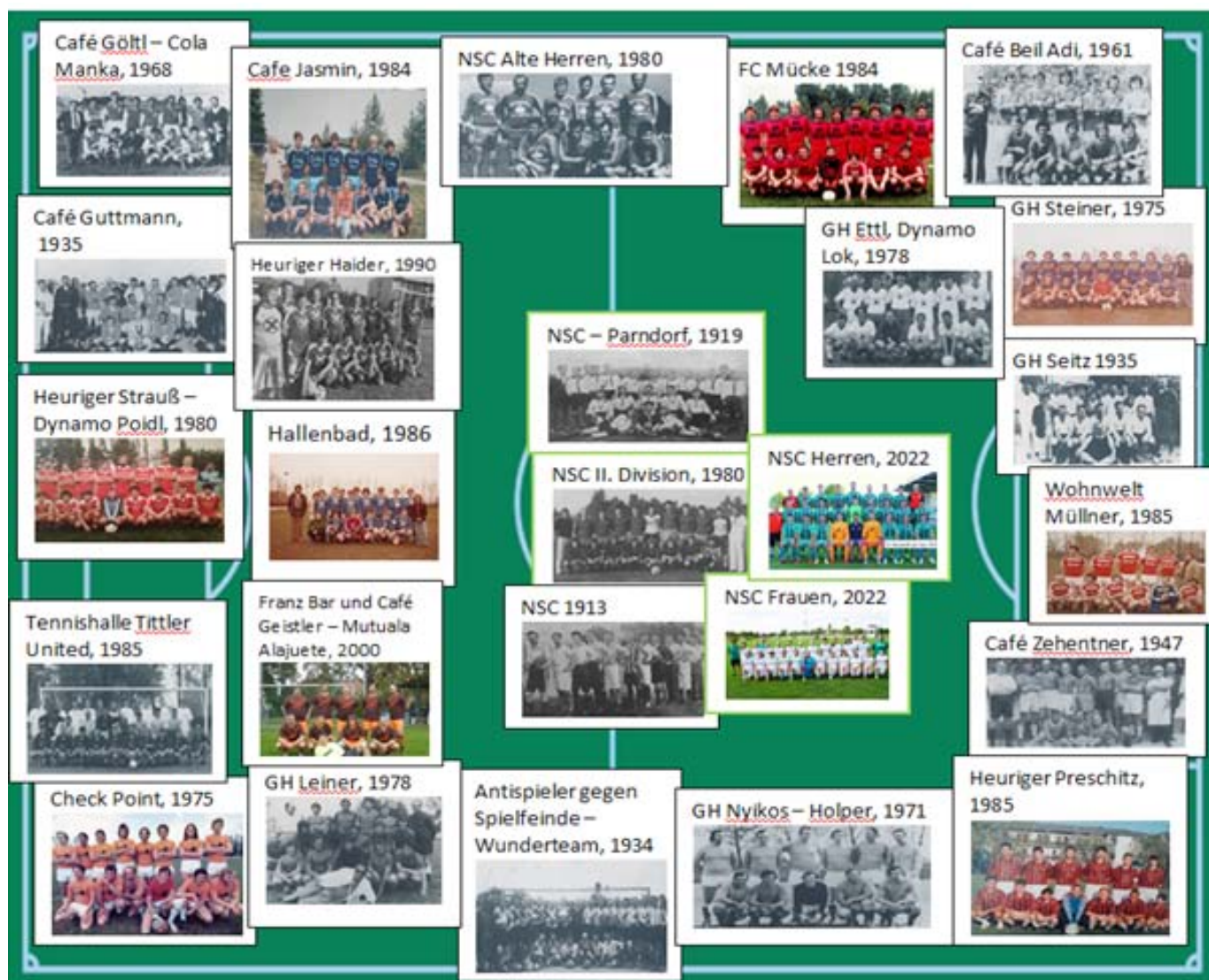
Neusiedl am See – damals und heute: Tor! Tor! Tor! NSC Herren (1919 – 2022), NSC Damen (2009 – 2022)

Im Jahr 1919 gründeten Fußballsportanhänger den Neusiedler Sportclub, um gemeinsam zu „ballestern“. Trainiert und gespielt wird seit 1955 auf dem mit vielen freiwilligen Helfern adaptierten Sportplatz in der Seestraße. Einige große Erfolge des NSC: 1976 Aufstieg in die Regionalliga Ost (RLO), 1979 in die II. Division, danach I. Division bis 1984. Aktuell spielt die Herrenmannschaft des NSC in der RLO. Die seit 2009 bestehenden NSC Damenmannschaften konnten ihren Aufstieg in die Wiener Liga bzw. 2. Klasse Wien feiern.

21 private Fußballvereine in Neusiedl am See (1913 – 2022)

Fußballbegeisterte trafen sich seit eh und je auf steinigem und schlecht gemähten Wiesen am „g'spitzten Berg“ neben der Wiener Straße, beim „Gansleith“, am nicht eingezäunten Exerzierplatz der Kaserne oder in den Turnsälen diverser Schulen, um Fußball zu spielen.

Fotos können im Internet in der Topothek Neusiedl am See (neusiedlamsee.topothek.at) unter dem Stichwort „Fußball“ betrachtet und gerne mit Ihrem Wissen ergänzt werden.



Quellen: „NSC – Verein“, in: <https://www.scneusiedl.at/> und <https://vereine.oefb.at/ScNeusiedlAmSee1919/Mannschaften/Saison-202223/KM/Kader/> (August 2022), „Fußballfeld“, in: <https://de.vecteezy.com/vektorkunst/1343805-top-down-ansicht-von-fussball-oder-fussball-auf-feld> (August 2022), 75 Jahre SC Neusiedl am See 1919 – 1994, 1994, Wolf Hans, 60 Jahre Neusiedler Sportklub, In: Wie es bei uns einmal war in Neusiedl am See, 1995, S.33 ff, Neusiedler Stadtarchiv, Topothek Neusiedl am See, Diem Johannes, Filla Franz, Horvath Viktor, Preschitz Johann, Renghofer Franz, Weiss Michael.

Eva Maria Mannsberger, Martin Pieber

Jubiläumsfest 50 Jahre Volkstanzgruppe Neusiedl am See - Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Obmann Paul Haider

Die Volkstanzgruppe Neusiedl am See feierte am 26. und 27. August 2022 wie bereits angekündigt das 50-jährige Bestandsjubiläum. Am Freitag, dem 26.8.2022, gestaltete die Volkstanzgruppe in der Pfarrkirche die Abendmesse



als feierlichen Dankgottesdienst. Die Tänzerinnen der Jugendvolkstanzgruppe haben in Tracht als Ministrantinnen mitgewirkt und die „Burgenländisch-Steirische Tanzmusi“ begleitete den Gottesdienst, neben Franz Bauer an der Orgel, musikalisch. Nach der Kommunion haben die jungen und erwachsenen Mitglieder der Volkstanzgruppe die „Woaf“ als Meditationsteil und zum Ausdruck unserer Dankbarkeit für 50 Jahre Volkstanzgruppe dargebracht. Herr Dechant Franz Unger, der den Gottesdienst leitete, konnte als Gastpredigerin Pfarrerin Silvia Nittaus begrüßen, die als Mitglied unserer Volkstanzgruppe eine sehr persönliche und emotionale Predigt zu unserem Bestandsjubiläum vortrug. Nach dem Festgottesdienst



fand vor dem Rathaus ein feierlicher Empfang durch die Stadtgemeinde Neusiedl am See statt, in dessen Rahmen unserem Obmann und Tanzleiter Paul Haider von Frau Bürgermeisterin LABg. Elisabeth Böhm die Ehrenbürgerschaft der Stadtgemeinde Neusiedl am See in Form einer Urkunde und einer goldenen Anstecknadel überreicht wurde. Nach einstimmigem Gemeinderatsbeschluss wurde die Ehrenbürgerschaft in Anerkennung des außergewöhnlichen Engagements von Paul Haider zur Erhaltung

des Kulturgutes Volkstanz verliehen. Lieber Paul, die ganze Volkstanzgruppe gratuliert dir dazu sehr herzlich ! Dieser Festakt wurde musikalisch von der Stadtkapelle Neusiedl am See und von Tanzauftritten der Volkstanzgruppe Neusiedl am See in allen Altersklassen umrahmt. Zum Abschluss zelebrierten wir den Fackeltanz, der auch für uns einen besonderen Höhepunkt bedeutete.



Am Samstag, dem 27.8.2022, setzten wir die Feierlichkeiten zu unserem Bestandsjubiläum in Gasthaus „Zur alten Mauth“ fort. Ab 17,00 Uhr würdigten Frau Bürgermeisterin Elisabeth Böhm, Vizebgm. Thomas Halbritter und der



Obmann des Volkstanzverbandes Burgenland, Matthias Beck, unseren Verein für das langjährige Bestehen und Wirken. Obmann Paul Haider hob in einem Rückblick die wichtigsten und besonderen Ereignisse, Veranstaltungen und Aktivitäten unseres Vereinslebens hervor. Zwischen den Festreden unterhielten die Volkstanzgruppen aus Zurndorf, Illmitz und Gols, sowie die Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe und die jubilierende Volkstanzgruppe Neusiedl am See die Anwesenden mit Volkstanzdarbietungen. Am Abend fand unser traditioneller Dirndlball statt, bei dem uns die „Burgenländisch-Steirische Tanzmusi“ zum Tanz aufspielte. Trotz Sommerhitze war die Tanzfläche stets vollgefüllt und man sah und spürte die Tanzfreude bei Jung und Alt. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern und Gästen an unseren Veranstal-

tungen und hoffen, dass es ihnen genauso gut gefallen hat wie uns.

Auch bei zwei Weinverkostungen des Tourismusverbandes waren wir im Sommer im Einsatz : Die Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe unterhielt die Gäste im Weingut Königshofer und die Volkstanzgruppe umrahmte die Weinverkostung im Weingut Preschitz mit einigen Volkstänzen. In beiden Fällen luden wir auch das Publikum ein, mit uns zu tanzen. Die mutigen Tänzer und Tänzerinnen zeigten viel Talent und machten begeistert mit.

Die Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe durfte ihr Kön-

nen auch bei der Eröffnung des neuen Kindergartens „Storchennest“ in der Bahnstraße zeigen und tanzte zu den Klängen der Stadtkapelle Neusiedl am See einige burgenländische Volkstänze.

Wir laden alle Interessierten zu unseren wöchentlichen Tanzproben jeweils freitags recht herzlich ein und zwar um 18,00 Uhr für die Kinder (bis 2. Klasse Volksschule), um 19,00 Uhr für die Jugendlichen und ab 20,00 Uhr für die Erwachsenen.

Ein ereignisreicher Sommer für den Stadtchor

Endlich gab es für den Neusiedler Stadtchor wieder Konzerte und Auftritte! Darauf hatten wir uns wirklich schon sehr gefreut. Erstmals veranstalteten wir am 3. Juli im Weinwerk-Stadl gemeinsam mit der Zentralmusikschule und dem Chor der Kloster-volksschule ein Sommerkonzert – und es war ein voller Erfolg! Der Stadl war – wie man bei uns sagt – bummvoll und die Stimmung war großartig. Für die Musikschule glänzten die Schlagzeuger Leo & Paul Ensbacher sowie Voice of Germany Kids Finalist Benjamin Gedeon, der sogar von seiner Direktorin Johanna Ensbacher begleitet wurde. Der Chor der Kloster-volksschule begeisterte unter der Leitung von Judith Hess-Kampits das Publikum. Und natürlich konnte auch der Stadtchor unter der Leitung von Harald Fink endlich wieder einmal zeigen, was in ihm steckt. Höhepunkt war zweifellos das gemeinsame Lied mit den Klosterschulkindern „Friede gewinnt“. Ein Motto, das besonders in der heutigen Zeit nicht oft genug betont werden kann.



Weiter ging es für den Stadtchor mit der Gestaltung des Verkostungs-abends des Tourismusverbandes im Weingut Mario Müllner. War es die gute Akustik, die gelöste Stimmung oder lag es doch am hervorragenden Wein? Jedenfalls fanden wir ChorsängerInnen, dass wir wirklich super gesungen hatten. Zahlreiche positive Rückmeldungen bestärkten unsere Selbsteinschätzung. Ein gemütlicher Heurigenabend im Buschenschank Preschitz mit der einen und anderen

Gesangseinlage wurde zu einem geselligen Sommerausklang.

Jetzt geht es auch schon wieder los mit unserer neuen Singsaison. Wie immer laden wir alle herzlich ein, zu unseren Proben zu kommen und selbst ein Teil des Stadtchores zu werden. Wir proben jeden Mittwoch um 19.45 Uhr in der Zentralmusikschule. Einfach hinkommen und mitsingen! Wir freuen uns auf Sie!

**Friseursalon
Nagelstudio
Fußpflege**

Hauptstraße 25
7111 Parndorf

Termine Friseursalon
Tel.: 02166 / 20 692

Termine Nagelstudio
Tel.: 02166 / 25 387

Friseursalon

Hauptplatz 7
7100 Neusiedl/See

Tel.: 02167 / 45 403



Öffnungszeiten:

Di - Fr: 9:00 bis 18:00 Uhr
Sa: 7:30 bis 13:30 Uhr

office@hair-more.at | www.hair-more.at

Pensionisten aktiv

Am 28.05.22 konnte die OG Neusiedl/See beim Landeswandertag, zur großen Freude aller Wanderer, einen Pokal für die zweitgrößte Wandergruppe des Burgenlandes nach Hause bringen.



Am 28.06.22 fand endlich wieder das „Gemütliche Beisammensein“ am Grillplatz statt. Die 110 Pensionisten und Pensionistinnen wurden vom Obmann Karl Panner begrüßt. Auch unsere Frau Bgm. LAbg. Elisabeth Böhm wünschte den Anwesenden gute Unterhaltung. Das Kesselfleisch mit Kartoffeln u. Gemüse fand großen Anklang und die fleißigen Helfer wurden dafür gelobt. Auch köstliche Mehlspeisen, die von kundigen Händen gebacken und gespendet wurden, fanden ihre Abnehmer. Es war eine gelungene Veranstaltung und vielen Dank an die fleißigen Helfer und Spender.



Bei den „Golden Walkern“ hatte auch heuer die OG Neusiedl/See zwei Damen dabei. Das Wetter war heiß und forderte die ganze Energie von Anna Pichl und Maria Dinhof. Mit der Erfahrung vom letzten Jahr und viel Enthusiasmus bewältigten sie die Strecke von Neusiedl nach Oggau. Herzliche Gratulation!



Einen Halbtages-Ausflug gab es am 14.07.22. Die Busfahrt ging mit 80 Personen zur Friedensburg Schlaining. Man besuchte dort die Jubiläumsausstellung „100 Jahre Burgenland bei Österreich“. Die Gruppe konnte viele interessante Informationen und Eindrücke sammeln.

Die Radgruppe der „aktiven Pensionisten“ startete bei angenehmem Wetter, von 13.08-14.08.22, eine zwei Tage Tour über Ungarn um den Neusiedlersee. Stolz und heil kam die ganze Gruppe wieder zu Hause an.

Am 26.Aug. fuhren 28 Personen zum allseits beliebten „Sport u. Spieletag“ nach Ritzing. Der Bus startete um 8h, und in Ritzing ging es, nach der Anmeldung, gleich los. Die Neusiedler Aktiven mussten fünf Stationen bewältigen. Es gab Frisbee, Stockschießen, Kegeln, Dosenwerfen und Gummistiefel Weitwurf. Ab 11h gab es ein Mittagessen für die hungrige Gruppe. Danach wurden die Ergebnisse verlesen und die Gewinne verteilt. Von den angereisten Pensionisten u. Pensionistinnen konnten fünf einen Preis in Empfang nehmen. Nach diesem lustigen Tag ging es gut gelaunt nach Hause zurück.



Unser Leitspruch lautet „gemeinsam statt einsam“ und deshalb einige Tips für Aktivitäten: Jeden Freitag ab 17h Kegeln im Golser Barrique. Jeden Donnerstag 15h Radfahrten, Treffpunkt per SMS.

Wandern ab 03. November jede zweite Woche Donnerstag um 14h Treffpunkt AK.

Es werden für den Herbst neue Ausschreibungen vorbereitet. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern einen gesunden, angenehmen Herbst.

Seniorengruppe Neusiedl am See

Gemeinsames Mittagessen auf dem Neusiedler Grillplatz

Am 21. Juni trafen sich die Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen auf dem Neusiedler Grillplatz.



Das Essen war ausgezeichnet, die Mehlspeisen eine Gaumenfreude. Trotz brütender Hitze ließ es sich im Schatten der Bäume bestens aushalten.

Heurigenbesuch statt Schifffahrt

Die am 12. Juli geplante Rundfahrt auf dem Neusiedler See konnte wegen Niedrigwasser leider nicht durchgeführt werden.



Stattdessen gab es eine gemütliche Zusammenkunft beim Heurigen Moser am Goldberg. Wir hoffen sehr, dass sich der Wasserstand im See im nächsten Jahr normalisiert und wir wieder in See stechen können.

Welttag der Großeltern und älteren Menschen

Der Welttag der Großeltern und der Älteren wurde heuer am 24. Juli mit einer Messe in der Stadtpfarrkirche gefeiert, bei der auch zahlreiche Seniorinnen und Senioren anwesend waren. An der Messgestaltung mitgewirkt haben u.a. Laura Tschida mit ihrem Kinderchor und die Neusiedler Männerschola.

Gulaschessen in der Neusiedler Csarda

Das Treffen in der Neusiedler Csarda ist ein Fixpunkt in unserem jährlichen Veranstaltungskalender. Viele Seniorinnen und Senioren waren am 27. August gekommen, um wieder einmal das hervorragend zubereitete und im Kessel über offenem Feuer bereitgestellte Gulasch zu verkosten. Die musikalischen Beiträge von Hausherrin Michaela Rehnke Fussi und Albin Janoska begeisterten die Gäste.



Dank des lauen Sommerwetters und der guten Stimmung war es ein gelungener Nachmittag beziehungsweise Abend.

Stammtisch im „Rasthaus zur Alten Mauth“



Neuigkeiten austauschen, sich einfach unterhalten und gemütlich mit Freunden und Gleichgesinnten beisammensitzen – das war der Stammtisch am 6. September im Rasthaus „Zur Alten Mauth“.

„Kersch tengeld und Lekvardatschger!“

An Hand von Interviews mit Burgenländerinnen und Burgenländern werden in dem Film von Astrid Gruber und Tobias Hermeling berührende, aber auch humorvolle Alltagsgeschichten erzählt - über Kindheit und Jugend in den entbehrungsreichen Vorkriegs- und Kriegsjahren, über den harten Arbeitsalltag, aber auch über das kleine Glück zu Hause und den Zusammenhalt der Familien und Dorfgemeinschaften.

Bei vielen Besucherinnen und Besuchern weckte der Film, gezeigt am 13. September im Weinwerk, Erinnerungen an die eigene Lebensgeschichte oder die der Vorfahren und wurde damit zu einer ganz persönlichen Reise in die Vergangenheit.

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE

Dienstag, 11. Oktober 2022	Oktoberfest
Dienstag, 15. November 2022	Martinigansl-Essen
Dienstag, 13. Dezember 2022	Weihnachtsfeier

KULTURGENUSSWEIN

HAUSIMPULSPROGRAMM HERBST 22



© Max Schabl

SA 24.09. MAX SCHABL & DAS VOLK DER MÄUSE

Einsam ist der Gang am Solo-Pfad, der Wunsch nach mehr Sound und Bühnengeplänkel ist allgegenwärtig. 7 Jahre, 200 Konzerte und 3 Soloalben dienten Max Schabl als Lehre und Vorbereitung. Jetzt wird exportiert, denn gemeinsam mit der Band „Das Volk der Mäuse“ wird nun Kunst geschaffen, die vor allem eines ist: dringlich und nötig. Fernab der Lüge und musikalisch-überproduzierte, Heile-Welt-Heuchelei. Ist es Protopunk oder Rock'n'Roll, Austropop oder Folk?

Vermutlich ist es auch scheißegal, denn wichtig ist nicht was, sondern dass sie sind - „Max Schabl und das Volk der Mäuse“! Support: **Enty Jeff, The Refrigerators**

Kulturstadt | 20:00 | Eintritt: ab 15,00€



© Plano Verano

SA 08.10. PLANO VERANO & GRUBER

Plano Verano - auf den Spuren des Radio Bemba Sound System reisen wir durch Lateinamerika und erzählen auf dem Weg noch die ein oder andere historia de corazón. Funky Reggae-Latin-Punk aus Wien/Burgenland.

Gruber - „Das Schwein mit den seltsamen Flecken am Kopf, das aussieht, als hätten es Außerirdische entführt und mit ihm Experimente angestellt, muss auf jeden Fall Gruber heißen.“ *Thomas Glavinic, Das größere Wunder (Roman)*

Kulturstadt | 20:00 | Eintritt: ab 15,00€



© Gruber

SA 15.10. KAREN - Done

„Done“ bedeutet „fertig“, „erledigt“, und genau das ist Kareen - mit vielen Themen. Sie ist fertig damit, sich den Mund verbieten zu lassen. Sich verstellen zu müssen. Sich für andere zu verbiegen. Und vor allem: sich und ihren Körper ständig zu optimieren, damit sie in das allgemeingültige Schönheitsideal passt.

Ihre samtig facettenreiche Stimme beeindruckt und entspannt zugleich, vom ersten Ton an. Schwierigste Passagen singt sie mit erfrischender Leichtigkeit, Gesangskunst auf höchstem Niveau. Ihr Herz ist weit offen, die Emotionen sind stark, die Geschichten wahr und die Leidenschaft tief. All das ist ihr bei jedem Ton anzuhören.

Kulturstadt | 20:00 | Eintritt: ab 15,00€



© Barbara Amon

SA 22.10. MICHAEL BUCHINGER - Ein bisschen Hass muss sein

Michael Buchinger ist zurück! In seinem zweiten Bühnenprogramm heizt der Influencer und Entertainer seinem Publikum mit brandneuem Hass ein. Denn wie wir alle wissen, kann man nicht nur von Luft und Liebe leben: Zu einem guten Leben gehört natürlich auch eine gehörige Prise Zorn. Wer lauscht schon gerne glücklichen Menschen, die über Regenbögen, Sonnenblumenfelder und andere langweilige Dinge philosophieren, die sie von ganzem Herzen lieben? Niemand! Kein Wunder also, dass Buchingers legendäre „Hass-Liste“ seit 2013 das Internet begeistert und nun endlich auch LIVE auf der Bühne zu erleben ist. Von Leuten, die lauthals im Kino quatschen, über aggressive Bio-Liebhaber, die dir ekelerregende „Kichererbsen-Kekse“ unterjubeln wollen, bis hin zu jenen Artgenossen, die Gnocchi als „Knotschi“ aussprechen, ist niemand vor seinem Hass sicher.

Gespickt mit persönlichen Anekdoten aus seinem wilden Leben, schildert der Comedian die zahlreichen kleinen Situationen des Alltags, die uns so häufig auf die Nerven gehen.

Kulturstadt | 20:00 | Eintritt: ab 25,00€

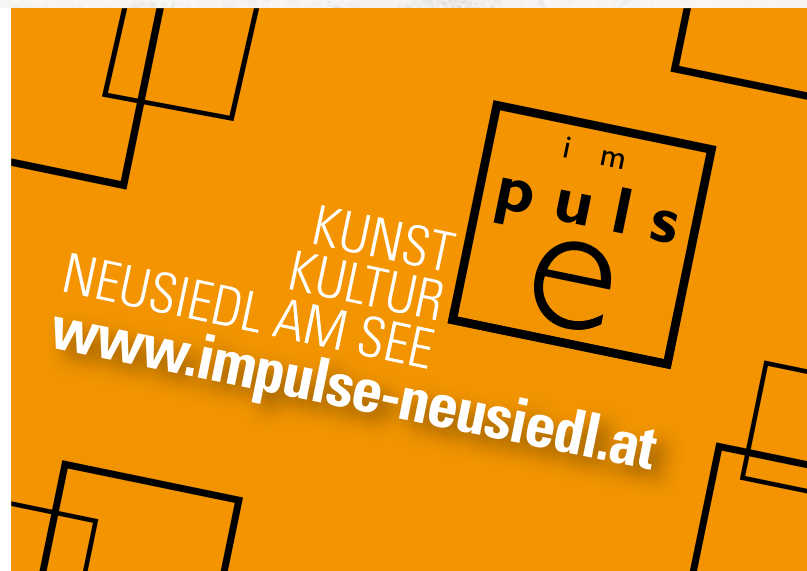


© Dominic Pichler

Karten unter tickets.impulse-neusiedl.at, www.weinwerk-burgenland.at oder im Weinwerk Burgenland!



Horvath Etiketten GmbH
www.horvathdruck.at
Neusiedl am See · Hauptplatz 34



Restaurant SONNENSTUBE

hotel wende
★★★★



Sonntagsbrunch

23. Oktober | Vive la France

6. November | Ganslbrunch

20. November | Wildbrunch

4. Dezember | Nikolausbrunch

Erwachsene € 32,- Kinder bis 5 Jahre gratis!
Kinder 6 - 8 € 14,- und 9 - 11 Jahre € 18,-

Starten Sie perfekt in den Tag mit unserem **reichhaltigen Frühstücksbuffet**
täglich 07:30 - 10:00 Uhr um € 18,- pro Person.

7100 Neusiedl am See • Seestraße 40 • Tel: 02167-8111 • www.hotel-wende.at • anfrage@hotel-wende.at

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch besonders umweltfreundliches Kältemittel R290 (Propan)



CLIMATE PROTECT⁺⁺⁺

viessmann.at/vitocal



sinnlich baden
sinnvoll heizen

KAROLYI

7100 Neusiedl am See · Äußeres Hirschfeld · Tel. 02167/8518 · Fax DW 4
e-mail: badstudio@karolyi.at · www.karolyi.at

Rotes Kreuz

Blutspende

Bei der letzten Blutspende am Sonntag, den 7. August gab es leider nur 97 Blutspenden. Wir möchten uns bei allen Blutspenderinnen und – spendern bedanken, die sich trotz Sommerurlaub und anderer Angelegenheiten Zeit genommen haben, Blut zu spenden.

Die nächste Blutspende findet ausnahmsweise am Samstag, den 08.

Oktober 2022 statt. Die Ausnahme wurde wegen der Bundespräsidentenwahl beschlossen. Abgesehen von der Verschiebung auf den Samstag bleiben der Ort, also die Sportmittelschule Neusiedl und die Zeiten, nämlich von 9-12 sowie 13-16 Uhr gleich. Wir hoffen, dass sich zahlreiche Spenderinnen und Spender trotz der Terminverschiebung finden können



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

und diese Änderung keine allzu großen Schwierigkeiten darstellt. Denn auch weiterhin wird Ihr Blut als lebensnotwendiges und unersetzliches Medikament benötigt.

Nova Rock

Nach Covid-19 bedingter zweijähriger Pause fand im Juni 2022 endlich wieder das Nova Rock Festival in Nickelsdorf statt. Sanitäter von nah und fern fanden sich ein, um dieses musikalische Großevent entsprechend zu unterstützen und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Sicherheit einer ausgezeichneten medizinischen Versorgung für alle Eventualitäten zu geben. Auch das Wetter hat bei diesem Festival alle Register gezogen und von Starkregen über kühle Juni-Temperaturen bis hin zu Sonnenschein und 30 Grad war alles dabei und hat dabei Erinnerung ans erste Nova Rock Festival im Juni 2005 geweckt.

Das Rote Kreuz war mit 120 Sanitätern und sechs Notärzten am Gelände im Einsatz. In Summe wurden 1.850 Personen vor Ort am Gelände behandelt. Bei 517 Personentransporten wurden 75 davon in Krankenhäuser zur weiteren Abklärung gebracht. Damit hielten sich trotz Rekordteilnehmerzahlen die Einsatzzahlen in Grenzen und unter denen der Vorjahre.



**Dachdeckerei • Spenglerei
Flachdachabdichtungen**

HAIDER



**DAS DACH, STARK
WIE EIN STIER!**

Dachdeckerei Haider GmbH

Eisenstädter Straße 3
7100 Neusiedl am See

Tel.: 02167 / 22 77

Büro: Teichgasse 8



www.dachdeckerei-haider.at

Äußeres Hirschfeld 9
7100 Neusiedl am See

QUALITÄTSVERBUND
HOLZBau
IHRE ZIMMERMEISTER

MOCKGmbH

Zimmerei - Dachdeckerei - Holzbau

T 02167 / 20 964 E office@zimmerei-mock.at

Berichte der Feuerwehr Weiden am See

Doppel-Landessieger & Sieger des Junior Fire Cubs 2022

- 1. Platz in Bronze m. W.
- 1. Platz in Silber m. W.
- 56. Platz in Bronze m.W.
- 1. Platz des Junior Fire Cups
- Gesamtsieger 2022

Am 09.07.2022 fand unser Landesfeuerwehrjugendbewerb in Forchtenstein statt.

Der Tag begann für uns schon um 6 Uhr in der Früh. Nachdem wir ankamen, fingen sich unsere zwei Gruppen langsam an aufzuwärmen.

Um 09:03 startete unsere junge 2. Gruppe in Bronze mit Wertung. Da uns ein Jugendlicher in der Früh ausfiel, hat uns ein Jugendlicher der Feuerwehr Winden am See ausgeholfen. Danke nochmal dafür. Die Kids konnten sich bravours ihre Abzeichen in Bronze sichern und toppten sogar ihre Bestzeit beim Staffellauf. Fast gleichzeitig startete um 09:12 Uhr die 1. Gruppe. Auf der Bahn erreichten wir eine sehr gute Zeit von 51,20 Sekunden fehlerfrei und auf dem Staffellauf eine Zeit von 75,63 Sek. ebenfalls fehlerfrei. Somit konnten wir uns den 1. Platz sichern.

Um 10:51 Uhr fand der Lauf in Silber



statt. Wir liefen auf der Bahn 58,05 Sek. fehlerfrei und beim Staffellauf 75,71 Sek. fehlerfrei.

Durch diese sehr guten Läufe qualifizierten wir uns für den Junior Fire Cup. Da treten die 9 punktebesten Gruppen an.

Die 1. Runde liefen wir eine super Zeit von 52,85 Sekunden fehlerfrei und katapultierten uns somit ins Finale! Im Finale war es ein knappes Rennen gegen die Jugendgruppen aus Landsee/Markt St. Martin und Pinkafeld 1. Wir liefen eine Zeit von 49,85 Sek. fehlerfrei und waren damit schneller als unsere Konkurrenten.

Dadurch wurden wir bei der Siegereh-

rung zum doppelten Landessieger ernannt und erreichten ebenfalls den 1. Platz beim Junior Fire Cup. Durch diese Platzierungen erhielten wir auch den Gesamtsieg und durften somit den Wanderpokal entgegennehmen. Nach einem sehr erfolgreichen, aber auch anstrengenden Tag wurden wir im Feuerwehrhaus in Weiden am See von unseren zahlreichen Fans lautstark empfangen.

Hiermit wollen wir uns auch für die Motivation der Kids und tatkräftige Unterstützung der Fans am Bewerb bedanken.

Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Traiskirchen

Am Freitag reisten wir in unsere Unterkunft, die Mittelschule Traiskirchen, an. Anschließend stand der Trainingsdurchgang am Programm. Am Abend fand die Eröffnungsfeier am Hauptplatz in Traiskirchen statt. Am darauffolgenden Tag, am Samstag, war es dann endlich so weit. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung im Sportzentrum in Traiskirchen. Wir gingen mit der Nummer 34 an den Start. Die Burschen schafften auf der Hindernisbahn eine Zeit von 49,23 Sek. und beim Staffellauf eine herausragende Zeit von 71,84 Sek. Beide Läufe waren fehlerfrei.

Am Nachmittag fuhren wir nach Wiener Neustadt in eine Trampolinhalle, um die Zeit bis zur Siegerehrung zu genießen.



Die Siegerehrung fand am Abend im Sportzentrum statt. Es waren viele Fans gekommen, um die Leistungen der Jugendgruppen zu feiern. Wir durften uns über den großartigen 12. Platz freuen. Dies war bis jetzt unsere beste Platzierung bei einem

Bundesbewerb. Durch diese starke Leistung sicherten wir uns auch den Rang GOLD, als beste Gruppe aus dem Burgenland.

Nach der Siegerehrung fand noch eine Disco im Stadtpark als Ausklang dieser Veranstaltung statt.



**Architekten
Kandelsdorfer**
Z T G m b H



**Ziviltechniker
Diplomingenieure**

A-7100 Neusiedl am See
Untere Hauptstraße 144
Telefon 0 21 67/80 49-0
Telefax 0 21 67/80 49-4
office@kandelsdorfer.com
www.kandelsdorfer.com

**Planung . Prüfung
Bauüberwachung
Beratung
Koordination
Treuhandenschaft
Messungen
Gutachtenerstellung
Parteienvertretung
Übernahme von
Gesamtplanungs-
aufträgen**



Arch. DI Johannes Kandelsdorfer
Arch. DI Martina Kandelsdorfer(r.)
Staatlich befugte und
beeidete Ziviltechniker

DI Niklas Kandelsdorfer
(Landschaftsplanung)

Berichte der Stadtfeuerwehr

Feuerwehrjugend

Der diesjährige Landesfeuerwehrjugendbewerb fand im Juli 2022 in Neustift an der Rosalia statt. Die aus



9 Jugendlichen bestehende Gruppe nahm gut vorbereitet an diesem Bewerb teil und konnte erfolgreich das Abzeichen in Bronze und Silber mit nach Hause nehmen. Gratulation an die ganze Gruppe und deren Betreuer!!

Im August 2022 wurde der 24-Stunden-Tag abgehalten. Gestern nachts gab es dann noch eine Alarmierung zu einem technischen Einsatz. „Fahrzeugbergung, Fahrzeug hängt fest“.



Bei der Lageerkundung wurde festgestellt, dass das Fahrzeug nicht mehr mit eigener Kraft vorwärts kommt. Die Straße musste abgesperrt und das Fahrzeug mittels Seilwinde geborgen werden. Auch dieser Einsatz wurde bravourös abgearbeitet.

Da die Kids noch recht munter waren und die geplante Nachtruhe irgendwie nicht ernst genommen wurde, gab es kurzerhand noch ein kleines nächtliches Workout. Die restliche Nacht verlief teilweise ruhig. Manche konnten besser andere weniger gut schlafen. Um 6 Uhr riss der nächste Einsatz die Kids aus dem Schlaf. „Vermisste Person im Wald beim Mittersetzbrunnen“.

Relativ rasch wurden die Fahrzeuge besetzt. Am Einsatzort begann man

sogleich mit der Suche der anscheinend verletzten Person - mit Erfolg! Die Rettung der Person gestaltete sich aufgrund der komplizierten Lage unter Bäumen und Gestrüpp als schwierig. Dennoch meisterten die Jugendlichen auch diesen Einsatz souverän.

Nach dem Frühstück folgte eine Geräteschulung für den Brandeinsatz. Kurz vor dem nächsten geplanten Übungseinsatz ertönten die Rufempfänger der Aktiven zu einem realen Technischen Einsatz T3 auf der A6 bei Kittsee. Die Kids verhielten sich vorbildlich und warteten in der Waschbox das Eintreffen und Ausrücken der Einsatzmannschaft ab. Bis nach dem Mittagessen musste das geplante Programm wegen des laufenden Einsatzes leider pausiert werden.

Danach wurde noch eine Abschlussübung am Bauhof abgehalten. Dabei wurden die vorhin erlernte Theorie in die Praxis umgesetzt und ein Löscheinsatz geübt. Außerdem konnten die Jugendlichen mit der TeleskopMastBühne in 30 Metern Höhe einen tollen Ausblick über Neusiedl am See und den See genießen.

Ein herzliches DANKESCHÖN an die teilnehmenden Jugendlichen für die Disziplin, an die BetreuerInnen für die Organisation und Umsetzung sowie an alle helfenden Hände für die Unterstützung während des 24h-Übungstages!

02.09.2022 –

Gebäudebrand am Hauptplatz

Um 22:40 Uhr erfolgte die Alarmierung zu einem B2 Gebäudebrand am Hauptplatz. Da der Kommandant und Einsatzleiter bereits Informationen über einen ausgedehnten Gebäudebrand erhalten hatte, wurde sofort bei der Ausfahrt eine Nachalarmierung der Feuerwehr Weiden am See, der Feuerwehr Jois, der Feuerwehr Parndorf und der Freiwilligen Feuerwehr Frauenkirchen veranlasst und die Alarmstufe auf B3 erhöht. Präventiv wurde auch das Rote Kreuz Neusiedl am See an-

www.nw-nachrichten.at



gefordert.

Der Brand in dem leerstehenden Gebäude wurde nach Erkundung in 2 Abschnitte aufgeteilt. Ein Abschnitt war vom Hauptplatz her erreichbar und der zweite wurde über die Rückseite, Zufahrt Gartenweg, abgearbeitet.

Die Prioritäten des Einsatzbefehles waren die Eindämmung der Brandherde und vor allem das Schützen der Nachbargebäude. Zusätzlich wurden die Räumlichkeiten sicherheitshalber auf Personen durchsucht.

Unter schwerem Atemschutz und zusätzlich mit den Hubrettungsgeräten der Feuerwehren Neusiedl am See (gartenseitig) und Frauenkirchen (hauptplatzseitig) konnten die Brände nach ca. 45 Minuten unter Kontrolle gebracht werden. Gegen 01:30 Uhr wurde dann schließlich „Brand aus!“ gegeben.

Eine Brandwache der Feuerwehr Neusiedl am See sicherte die Einsatzstelle bis ca. 6:45 Uhr ab und löschte noch vereinzelte Glutnester.

Glücklicherweise wurden keine Einsatzkräfte bei diesem Einsatz, der sich später als Brandstiftung herausstellte, verletzt.

06.08.2022 – Heckenbrand - Bühlgründe

Um 2:42 Uhr erfolgte die Alarmierung zum Hecken-



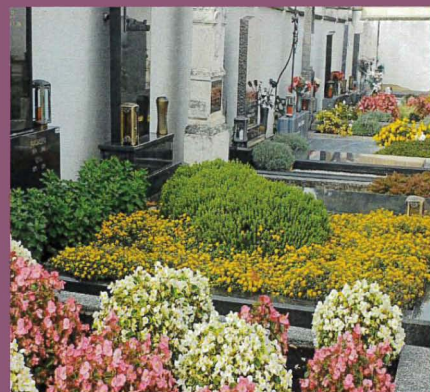
brand. Bereits beim Feuerwehrhaus war Brandgeruch wahrnehmbar und die anfahrenden Kameraden berichteten von einem weit sichtbaren Feuerschein. Der ausgedehnte Heckenbrand hatte bereits eine Gartenhütte in Brand gesteckt und drohte auf die umliegenden Gebäude überzugreifen. Die ersten Löschversuche der Anrainer mittels Gartenschläuchen zeigte keine Wirkung. Der Wind und die starke Rauchentwicklung erschwerten die Situation und führten zu einem gefährlichen Funkenflug.

Unter schwerem Atemschutz wurde sofort mit den Löscharbeiten begonnen. Zum Erreichen der Gartenhütte mussten wir uns gewaltsam Zutritt verschaffen. Dort angekommen, fanden wir vor bzw. in der Gartenhütte Gasflaschen, welche teilweise geschmolzen waren, austströmten und in Brand standen. Sofort wurde mit der Kühlung der Flaschen begonnen und um die Konzentration des austretenden Gases gering zu halten, wurde der Druckbelüfter in Position gebracht.

Gegen 3:15 Uhr wurde eine Nachalarmierung mittels Sirene veranlasst. Es wurden Messgeräte zur Feststellung der Gaskonzentration, Behälter für eine eventuelle Kühlung der Gasflaschen und weiteres Personal benötigt. Gegen 4:30 Uhr konnten wir im Feuerwehrhaus wieder die Einsatzbereitschaft herstellen. Im Einsatz standen 21 Mitglieder und 5 Fahrzeuge.

www.ff-neusiedlamsee.at

GRABPFLEGE



Bestattungsunternehmen

HITZINGER

7100 Neusiedl/See, Gartenweg 26
Tel. 02167/2595

Kindergarten „Storchennest“ in Neusiedl am See feierlich eröffnet



Das Storchennest hat eröffnet! Der vierte Kindergarten in Neusiedl am See wurde pünktlich mit Beginn des neuen Kindergarten- und Schuljahres Anfang September fertig gestellt und eröffnet. Ehrengast des offiziellen Festaktes am 10. September war Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil. Weiters wohnten Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.a Astrid Eisenkopf, Landesrätin Mag.a Daniela Winkler sowie Bildungsdirektor Mag. Heinz Zitz und zahlreiche weitere Ehrengäste den Eröffnungsfeierlichkeiten bei. Kaplan Mag. Julian Heissenberger und Pfarrerin Mag.a Iris Haidvogel nahmen die feierliche Segnung der Betreuungseinrichtung vor. Zu den Festansprachen erwartete die Besucherinnen und Besucher ein musikalisches Rahmenprogramm, das vom Musikverein Stadtkapelle Neusiedl am See, der Volkstanzgruppe Neusiedl am See und den Neusiedler Kindergärten gestaltet wurde. Im Rahmen des Festaktes überreichte Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.a Astrid Eisenkopf die Urkunde des Burgenländischen Umweltpreises, den der Kindergarten Storchennest vor wenigen Monaten erhielt. Eine Hausführung ermöglichte Einblicke in den modernen Neubau sowie auf den großzügigen Gartenbereich.

Die kinderfreundliche und moderne Kinderbetreuungseinrichtung hat eine Nutzfläche von rund 1400 m² und bietet Platz für sechs Gruppenräume sowie zwei Bewegungsräume. Im September startete der Betrieb mit 4 Gruppen. Es wurden zwei Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen eröffnet. Ein großzügiger Außenbereich mit einem Garten zum Spielen und Toben rundet das Angebot ab. Das Grundstück in der Bahnhofstraße hat eine Gesamtgröße von 5000 m² und ist sowohl für den öffentlichen als auch den Individualverkehr sehr gut aufgeschlossen. Der Kindergarten wurde ökologisch nach Klimaaktiv-Standards erbaut und



als naturnahe Kinderbildungsstätte geführt. Naturpädagogisches Lernen mit allen Sinnen ist der Schwerpunkt des Kindergartens. Die Baukosten haben rund 5 Millionen Euro betragen. Der Neubau wurde als Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Neusiedl am See und der Gesellschaft des Landes „Projektentwicklung Burgenland GmbH (PEB)“ umgesetzt. Aufgrund seiner Form und Gestaltung passt der moderne und helle Bau architektonisch in die Landschaft rund um den Neusiedler See. Verantwortlich dafür zeichnet sich das Neusiedler Architekturbüro Halbritter & Hillerbrand. Ihr Entwurf ging im Herbst 2020 im Rahmen einer Juriesitzung als Siegerprojekt aus dem Architektenwettbewerb hervor. Der Kindergarten trägt die Bezeichnung „Storchennest“. Nachdem ein solches

auch gebaut ist, war der passende Name schnell gefunden. Im kommenden Frühjahr werden dann nach den Kindern hoffentlich auch die ersten Störche ihr neues Quartier beziehen. „Es freut mich sehr, dass wir das Projekt neuer Kindergarten für Neusiedl am See umsetzen konnten und mit dem neuen Kindergartenjahr der Betrieb im Storchennest aufgenommen werden konnte. Es ist ein wunderschöner Neubau entstanden, der perfekt in die Landschaft rund um den Neusiedler See passt. Neusiedl am See ist eine Stadt, in der sich Familien und Kinder wohlfühlen. Es ist wichtig, den vielen Jungfamilien in unserer Stadt ausreichend Betreuungsplätze für ihre Kinder zur Verfügung zu stellen. Nur so gelingt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.



GYMNASIUM
Neusiedl

ABSCHIED UND NEUBEGINN

In seinem 20. Dienstjahr als Direktor hieß es für die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Abschied nehmen von Hofrat Mag. Walter Roth. Bei einem Festakt zu seinen Ehren gab es am 30. Juni in mehreren Reden von Ehrengästen und Wegbegleiter*innen sowie in einer Fotoschau einen Rückblick auf 42 verdienstvolle Jahre als Lehrer, Administrator und Direktor. Den musikalischen Rahmen gestalteten das Schulorchester samt Solosänger*innen sowie die „Lehrercombo plus“, die etliche Lieblingssongs von Direktor Roth einstudiert hatte. Auch der Mann der Stunde kam natürlich zu Wort.

Einige Stunden davor hatten die Schüler*innen in Klasse- und Schulleitung ihren Schulleiter mit einer besonderen Verabschiedung überrascht. Luftballons in den Schul-

farben mit Glückwünschen stiegen in den Himmel auf, nachdem sich Direktor Roth sichtlich bewegt bei den Gratulant*innen bedankt hatte.



Mit dem Schuljahr 2022/23 beginnt mit Mag. Tanja Bayer-Felzmann nun ein neuer Abschnitt der Schulgeschichte. Die frischgebackene Direktorin, die im Gymnasium Neusiedl seit 27 Jahren ihre berufliche Heimat hat, freut sich darauf, mit ihrem Team das Bewährte an der Schule zu erhalten und mit neuen Ideen sowie thematischen Schwerpunkten fit für die Zukunft zu machen. Das Programm am ersten Schultag trug schon die Handschrift von Direktorin Bayer-Felzmann. Bei strahlendem Sonnenschein wurden 166 Erstklässler*innen an der Schule willkommen geheiß.

www.gymnasium-neusiedl.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

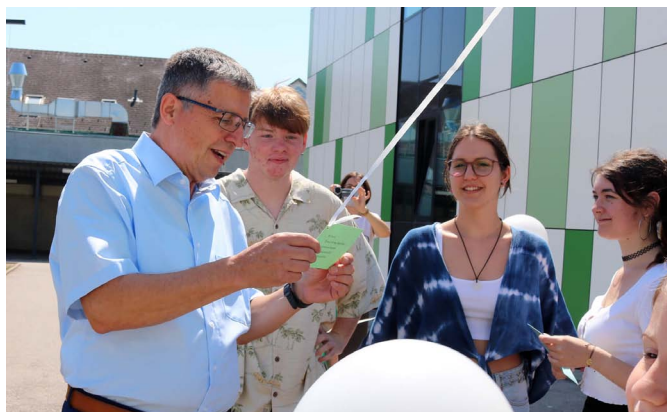
**Jedes Alter.
Alle Fächer.**

*Jetzt
starten!*



Tina Richter

LernQuadrat Neusiedl/See
Untere Hauptstraße 31/2. Stock
Tel. 02167 – 45450
neusiedl@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Wenn die Worte fehlen ...



wirtschaftliche Berufe den Lehrgang „Demenz verstehen“. Gemeinsam mit der Expertin Sandra Lentsch von „LESA“ (www.demenz-verstehen.at) lernen sie über das Krankheitsbild Demenz. So werden die Schüler*innen einerseits für einen Beruf im Sozial- und Gesundheitsbereich vorbereitet und andererseits erfahren sie auch, wie sie im privaten Bereich mit Betroffenen umgehen können. Ein interaktives Seminar - gefüllt mit praxisnahen Ratschlägen für das wertschätzende Miteinander - eröffnete den Lehrgang. Die Begeisterung unter den Teilnehmer*innen war sehr groß.

www.pannoneum.at

„Demenz freundliche Schule“
Wie Kommunikation mit Menschen mit Demenz gelingen kann, steht im Fokus des neuen Lehrgangs „Demenz verstehen“ am PANNONEUM. Schätzungen zufolge leben bis zu 130.000 Menschen mit Demenz in Österreich. Der Umgang mit Demenz stellt Betroffene und deren Umfeld

vor völlig neue Aufgaben. Viele sind dabei auf sich alleine gestellt. Daher ist es umso wichtiger, den wertschätzenden und respektvollen Umgang mit den erkrankten Menschen zu lernen. Zum ersten Mal am PANNONEUM starten heuer die Schüler*innen der dritten Klassen der Fachschule für

Projektstage wie früher... Endlich wieder raus aus der Schule



www.akademie-der-wirtschaft.at

Lange Zeit waren sie untersagt, die Exkursionen, die Schikurse, die Sprachreisen, die Projektstage. Aber am Ende des letzten Schuljahres durfte man endlich wieder raus, gemeinsam etwas unternehmen, im Klassenverbund Reisen unternehmen!

Das ließ man sich an der Akademie der Wirtschaft nicht zweimal sagen. So gut wie alle Klassen waren kurz vor Ferienbeginn unterwegs: Manche sportlich im Naturpark Steirische Eisenwurzen, in luftigen Höhen des Hochseilgartens, mit Pfeil und Bogen im 3D-Parcour oder beim gemeinsamen Floßbauen. Andere wiederum in der Mozartstadt Salzburg, in der Eisriesenwelt oder im Red Bull-Stadion. In Linz standen neben dem Erklimmen des Mariendom-Turms der Besuch der Ars Electronica und eine Donau-Rundfahrt am Programm. Als Highlight gab es einen Graffiti-Crashkurs.



Einige Klassen besuchten Sehenswürdigkeiten im norditalienischen Verona, andere wiederum wandelten auf den Spuren von Oskar Schindler und bewunderten jüdische Kultur in Polens alter Königsstadt Krakau. Gleich nach Schulstart durften die 5. Jahrgänge ihre verpasste Sprachreise nach Spanien bzw. Frankreich nachholen, wo sie die erlernte Fremdsprache auch

vor Ort anwenden konnten: Am Vormittag in der Schule, am Nachmittag mit Kultur, Land und Leuten konfrontiert und am Abend im Kreis der Gastfamilien beim Plaudern. Mehr über das vielfältige Angebot an der Handelsakademie und Handelsschule am Tag der offenen Tür, 14. Oktober 2022 oder an einem der darauffolgenden Infotage beim Schnuppern.

www.nw-nachrichten.at

Neusiedler Sportmittelschule 2022/23 – Wir starten durch!



Welcome week 2022/23

In der sogenannten Welcome week, die nach dem Konzept der Nahtstellenklassen gestaltet ist, luden wir die Kinder der zukünftigen ersten Klassen ein, die neuen Klassenkamerad:innen schon vor Schulbeginn kennenzulernen. Gleichzeitig wurde der Lernstoff der vierten Klasse Volksschule in einem angenehmen Ambiente ohne Leistungsdruck und auf spielerische Art und Weise wiederholt. Somit gestaltet sich der Übergang von den Ferien in den Schulalltag sanft und freudvoll. Am ersten Schultag, dem 05. 09. 2022, kamen unsere Welcome-Kinder bereits in eine vertraute Lernumgebung.



Neusiedler Sportmittelschule „neu“

Unser aktuelles Schullogo ist nun auch im Eingangsbereich der Schule gut sichtbar.



Zusätzlich wird der Garderobenbereich mit achtzig neuen Spinden ausgestattet. Diese stehen unseren Schüler*innen für die sichere Verwahrung ihrer persönlichen Gegenstände zur Verfügung.



miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Ebenso wird die Internetanbindung verbessert und das WLAN der Schule ausgebaut.

Wir danken der Stadtgemeinde Neusiedl am See für die tatkräftige Unterstützung!

Sportlicher Start – Turnier der Fußballklassen

Die Fußballklassen veranstalten am Freitag, dem 16. 09. 2022 ein schulinternes Fußballturnier. Die talentierten Fußballer:innen zeigen ihr Können im Rahmen dieser Veranstaltung und haben viel Spaß dabei.

Viele unserer Sportlehrer:innen sind aktive Fußballer:innen und/oder Trainer. Sie sind somit gleichzeitig Vorbild für einen aktiven Lebensstil und kompetenter Vermittler von sportspezifischem Wissen.

Fitness, Bewegung und Gesundheit werden in der Sportmittelschule Neusiedl am See groß geschrieben. Ab dem Schuljahr 2023/24 bieten wir unseren Schüler:innen daher das neue alternative Pflichtfach „Fitness und Gesundheit“ an.



PTS – Orientierungstage

Unsere Jugendlichen in der PTS bereiten sich vom ersten Tag an auf den Eintritt ins Berufsleben vor. Das Ausloten von Interessen und das Kennenlernen unterschiedlicher Arbeitsbereiche sind in diesem Abschlussjahr Kernbereiche der pädagogischen Arbeit.

Wir freuen uns, dass viele Betriebe unseren interessierten Jugendlichen die Chance bieten, den beruflichen Alltag kennenzulernen.



Röm. kath. Mittelschule

Eine Schule macht sich auf den Weg...

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause haben sich Schüler und Lehrer der Klosterschule gemeinsam auf den Weg zur Gnadenmutter nach Frauenkirchen gemacht. Unsere Wallfahrt hat seit Jahrzehnten Tradition.

Wir füllen die Basilika, da auch Eltern, pensionierte Lehrer, Direktoren und SR Cäcilia als Vertreterin der VOSÖ gekommen sind, um mit uns gemeinsam zu feiern. Unsere Schulgemeinschaft ist zu einer stattlichen Größe herangewachsen.

Wir machen uns getreu unserem Jahresthema „Gemeinsam unterwegs“ auf den Weg in ein neues Schuljahr mit vielen Herausforderungen, aber auch vielen schönen Momenten.

Mitgebracht haben wir Wünsche für unsere Schulgemeinschaft in diesem neuen Schuljahr, die Schüler, Lehrer



und Eltern verwirklichen können: Aufeinander zugehen und zueinander stehen. Ehrlich und echt sein und auf Floskeln verzichten. Geduldig warten und wohlwollend zuhören. Feines beschützen und Schwaches stärken.

Trauriges gemeinsam tragen und uns an den Erfolgen anderer freuen. Hindernisse als Möglichkeit sehen und Ansätze weiterdenken.

Liebevoll begleiten und herzlich danken. Halt geben statt festhalten.

Raum lassen und ermutigen, den eigenen Weg zu gehen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Wallfahrt ermöglicht haben. Im Besonderen bei Pater Thomas, den Religionslehrerinnen, unserer Schulband und den vielen fleißigen Händen, die im Hintergrund dafür gearbeitet haben.

Röm. kath. Volksschule

Schulbeginn in der Klosterschule

Am 05.09.2022 begann für die Schülerinnen und Schüler in Ostösterreich wieder der Schulalltag. Auch die Klosterschule eröffnete das neue Schuljahr. Traditionell trafen sich die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule und der Volksschule mit dem Lehrpersonal und den Eltern im Schulgarten zur Eröffnungsandacht.

Nach der offiziellen Begrüßung der Kinder der ersten Klassen begaben sich die insgesamt 180 Schülerinnen und Schüler der Volksschule mit ihren Lehrerinnen in die Klassen. Besonders für die Tafelklassler in der 1a und 1b war es ein aufregender erster Schultag.

In den Ferien wurde auch in die Bausubstanz der Klosterschule kräftig investiert. So erhielt der Altbau auf der Hauptstraßenseite ein neues Dach. Über den Funcourt im Schulgarten wurde ein Netz gespannt, sodass beim Spielen der Ball nicht auf die Straße fliegen kann. Außerdem erhielt der Funcourt einen neuen Kunstrasenbelag, damit dieser sowohl am Vormittag als auch während der Tagesbetreuung gut genutzt werden kann.



www.klosterschule.at



Die Klosterschule

Gottesdienst zum Schulbeginn in der Volksschule Weiden am See

Die Sonne strahlte vom Himmel, als die Kinder der VS Weiden am See von ihrer Schule in die Kirche gingen.

Unser neuer Pfarrer Gabriel feierte zum Schulbeginn mit den Schülerin-

nen und Schülern einen feierlichen Gottesdienst.

Mit seiner herzlichen Art begrüßte er jedes Kind persönlich beim Hereinkommen in die Kirche.



Nachdem er auch in einigen Klassen Religionslehrer sein wird, konnte er so schon vorab seine zukünftigen Schüler und Schülerinnen kennenlernen.

Gut gerüstet für die Übergangszeit!

Für Räume
bis 60 m³



Jetzt nur
49,99

Rowenta

HEIZLÜFTER

SO2320 INSTANT COMFORT COMPACT



Jetzt nur
84,90

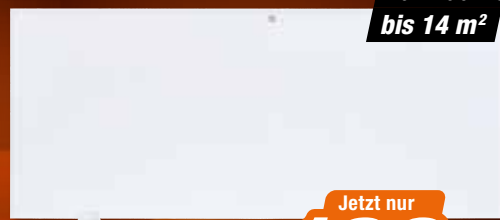
DeLonghi

HEIZKONVEKTOR

HSX2320 SLIM STYLE

Schnell zugreifen –
begrenzte Stückzahl!

Für Räume
bis 14 m²



Jetzt nur
169,-

JHX

INFRAROT-HEIZPANEEL MIT WIFI

A700-WIFI

Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Preis ist Abhol-/Kassanettopreis. Irrtümer, technische Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

expert



PINETZ

7132 Frauenkirchen, Hauptstraße 22
Tel.: 02172/2309, Fax: 02172/2309-22
7100 Neusiedl/See, Altenburgerstr. 1
Tel.: 02167/5944, Fax: 02167/59444
office@pinetzexpert.at, www.pinetz.at

Kindergartenstart im Gartenweg

Endlich war es so weit! Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen. Kinder, Eltern und Pädagogen waren aufgeregt. Die „Alten Hasen“ tummelten sich in den Gruppenräumen und erkundeten, was es Neues gibt. Unsere Jüngsten wurden liebevoll aufgenommen und durch den Kindergartenalltag begleitet.

Allerdings war keine Zeit für lange Pausen.

Bereits nach der ersten Woche durften die Kinder der Mäusegruppe ihren ersten Auftritt absolvieren. Zur Eröffnung des vierten Neusiedler Kindergartens durften die Mäuse die Gäste mit einem Begrüßungslied und einem Burgenlandgedicht in Gebärdensprache begrüßen. Es war eine gelungene Aufführung und ein tolles Fest. Die Kinder waren nicht nur von dem schönen Haus, sondern vor allem auch von dem Storchennest begeistert, welches dem Kindergarten seinen Namen gibt. Wir freuen uns auf gegenseitige Besuche und



eine gute Zusammenarbeit.

Die Pädagoginnen des Kindergarten Gartenwegs wünschen den Kolleginnen im Kindergarten „Storchennest“ viel Freude im neuen Haus!

Nun geht es auch gleich munter in den Herbst hinein. Am 5.10. feiern wir mit unserem Pfarrer Gabriel ein Erntedankfest im Kindergarten. Wir

freuen uns schon ihn kennenzulernen. Die Kinder der Blumengruppe, Smilygruppe, Fischegruppe, Bärengruppe, Mäusegruppe und unsere kleinen Küken üben bereits fleißig die gemeinsamen Lieder. In diesem Sinne: „Gottes Liebe ist so wunderbar!“

Traditioneller Schulstart in der Neusiedler Waldorfschule

Die Waldorfschule in Neusiedl am See startet mit Elan ins Schuljahr 2022/23 und heißt die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen. Die Erstklässler schreiten durch den kunstvoll geschmückten Blumenbogen und damit in einen neuen Lebensabschnitt. – Eine aufregende Reise beginnt!

Unter den gut ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen finden sich auch Musiker und andere Künstler sowie Native Speaker in der englischen Sprache. Neben dem Schreiben und Rechnen stehen eine fundierte Ausbildung in der englischen Sprache sowie die Begeisterung für die Musik und für das Malen im Stundenplan.

In einer liebevoll gestalteten Umgebung werden die Kinder Entwicklungsgerecht unterrichtet. Dabei wird sehr viel Wert daraufgelegt, mit



Naturmaterialien zu arbeiten und die künstlerisch-musische Seite des Kindes zu fördern. Als ideale Grundlage zum Schreibenlernen beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler in ihren allerersten Schulwochen mit dem Formenzeichnen. Nähere Infos beim

Info-Café am 16.11., ab 15 Uhr oder auf www.waldorf-pannonia.at.

Publikum begeistert von KISI-Musical Tabea

Begeisterungstürme und viel Applaus ernteten die Kinder und Jugendlichen für ihr Musical Tabea am 29. und 30. Juli in Neusiedl und Illmitz. In nur fünf Tagen hatten sie dieses im Rahmen einer KISI-Musicalwoche einstudiert und mit viel Schwung, Freunde und Können aufgeführt.

Das Publikum staunte über die professionellen Gesangs- und Tanzeinlagen und das schauspielerische Talent der teils noch sehr jungen Laienschauspieler. Eine Hauptrolle mit viel Gesang spielt ein sechsjähriges Mädchen.

Die biblische Geschichte von der gutherzigen Tabea, die in Joppe segensreich wirkte, bis ihr plötzlich etwas ganz Unerwartetes widerfuhr, rührte ans Herz und drückte den Zuschauern so manche Träne raus. Die abwechselnd fröhliche und schwermütige Musik ging richtig ins Ohr und die Tänze waren ein Augenschmaus. Nicht nur möglichst professionelle Aufführungen werden bei KISI- God's singing Kids- großgeschrieben, son-



dern vor allem eine gute Gemeinschaft, Freude, Gebet, Spaß, Zusammenhalt und Verantwortungsgefühl. Die 60 teilnehmenden Kinder konnten nicht nur Begeisterung wecken und die frohe Botschaft Jesu weiter-

verbreiten, sondern erlebten auch eine unvergesslich schöne Ferienwoche. Sie werden die beschwingten Lieder vermutlich noch lange Zeit im Ohr haben und freuen sich schon auf die Musicalwoche im nächsten Jahr.



Ihr Vertrauen
liegt in unseren Händen.

Ihre Immobilie liegt in unserer Region.

RE/MAX P&I

7100 Neusiedl am See
Obere Hauptstraße 69
Tel. 02167/8252 • Fax DW 11
E-Mail: office@remax-pi.at

RE/MAX Limes

2460 Bruck/Leitha
Hauptplatz 18
Tel. 02162/62 250 • Fax DW 11
E-Mail: limes@remax-pi.at

RE/MAX Style

7000 Eisenstadt
Rusterstraße 85 Top 0.05
Tel. 02682/65 887 • Fax DW 14
E-Mail: style@remax-pi.at

RE/MAX Style2

7210 Mattersburg
Brunnenplatz 3/Stiege 2/GL VI
Tel. 02682/65 887 • Fax DW 14
E-Mail: style2@remax-pi.at

Wir sind uns der Bedeutung von Immobilien bewusst und behandeln jeden Verkauf so, als wäre es unser eigener.

Ein neues Zuhause für die Familie **KAUFEN**, das eigene Elternhaus mit vielen Erinnerungen **VERKAUFEN**, eine **UNTERNEHMERISCHE INVESTITION IN EINE GEWERBE-IMMOBILIE** tätigen – das alles sind große Entscheidungen, die neben vielen fachlichen Fragen auch Emotionen mit sich bringen.

GERNE UNTERSTÜTZEN WIR SIE IN ALLEN FRAGEN RUND UM IHRE IMMOBILIENTRANSAKTION.

*Ihre Daniela Weiss &
Ihre Roswitha und Ihr Hubert Knebelreiter*

Neues Schuljahr neues Team bei den Neusiedler Ministranten

Nicht nur in der Schule, sondern auch bei den Ministranten starten wir in ein neues, aufregendes Jahr. Ab September bekommt das Ministrantenleiter-Team Unterstützung durch zwei neue Mitglieder. Daher möchten sie diese Ausgabe nutzen, um sich kurz vorzustellen.

Ich, Sophie Klaffenböck, bin 14 Jahre alt und besuche zurzeit die 5. Klasse des Gymnasiums in Neusiedl am See. In meiner Freizeit lese ich sehr viel und spiele Querflöte. Gerne gehe ich in der Natur spazieren, oft auch mit meinem Hund. Seit meinem sechsten Lebensjahr ministriere ich in der Pfarre Neusiedl am See. Da nach der Firmung normalerweise die Ministranten aus dem aktiven Dienst aussteigen, freue ich mich umso mehr



Sophie und Vanessa

in anderen Funktionen als Teammitglied in der Pfarre weiterhin tatkräftig mitwirken zu können.

Ich heiße Vanessa Deimbacher und bin 14 Jahre alt. Derzeit besuche ich die Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, die Bafep 10 in Wien. In meiner Freizeit spiele ich gerne Volleyball und gehe laufen, doch am aller liebsten mache ich Musik, indem ich singe und mich mit meinen Instrumenten begleite. Dadurch, dass ich schon seit meinem achten Lebensjahr eine Ministrantin bin, freue ich mich natürlich sehr, dass ich im Ministranten-Team dabei sein darf und auf die ersten Stunden mit unseren wundervollen Ministrantinnen und Ministranten!

Das Interesse und die Begeisterung sind da? Du willst Ministrantin/ Ministrant sein? Dann melde dich einfach unverbindlich in der Sakristei!

„Stell dich in die Sonne!“

Endlich klingen wieder lustige Melodien durch das Pfarrheim der Stadtpfarre Neusiedl am See.

Der **Kleinkindergottesdienst** findet nach einer pandemiebedingten Pause wieder monatlich an **jedem 3. Sonntag um 10 Uhr** statt. Kinder vom Kleinkindalter bis zur ersten/zweiten Volksschule sind herzlich eingeladen mit den Eltern daran teilzunehmen. Die Pädagogin Katrin Harrer aus dem Kindergarten Gartenweg versucht in einer kindgerechten Andacht den Kindern Kirche näher zu bringen und Lebensge-



schichten zu vermitteln. Wir freuen uns sehr, wieder gemeinsam Erzählungen von Jesus und seinen

Freunden zu hören, miteinander zu singen und zu basteln. Am meisten freuen wir uns, wenn DU

dabei bist.

Dein KIGO Team!

www.kigo.at

Qualität ist uns wichtig ...
Der Tischler am See
STIASSNY

Betriebsgebiet Am Jochen II/2 7121 Weiden/See
www.dertischleramsee.at Tel. 0664 1233388

Das Jungscharlager 2022



Die katholische Jungschar Neusiedl am See war in diesem Jahr von 9.7. bis 16.7. auf Jungscharlager. In diesem Jahr waren wir im Jugendgästehaus Els, das wir bereits vom Jungscharlager 2014 kannten. 14 JungscharleiterInnen betreuten, bekochten und unterhielten dabei eine Woche lang 56 Kinder und Jugendliche.

Dank herrlichem Wetter konnten die Detektive den Mordfall problemlos im Freien aufklären und wir konnten auch zwei Nachmittage im Freibad in Els verbringen. Einer der Höhepunkte der Woche war wie immer der Besuch von Harry, der einen Wortgottesdienst mit uns gefeiert hat. Nach einer tollen Woche mit Geländespielen, Workshops,

Casino- und Filmabend war die Disco der traditionelle krönende Abschluss. Den endgültigen Abschluss des Jungscharlagers bildet auch heuer wieder der Diaabend am 19.11.2022 mit den gelungensten Schnapsschüssen des Jungscharlagers und der Gelegenheit, die Woche noch einmal Revue passieren zu lassen.

Das Jungscharjahr 2022/2023

Im heurigen Schuljahr starteten die Jungscharstunden am Samstag, dem 17. September. Die erste Jungscharstunde war gleich eine Doppelstunde von 14:00 bis 16:00! Normalerweise finden die Jungscharstunden jeden Samstag von 14:00 bis 15:00 im und ums Pfarrheim in Neusiedl am See statt und zumindest einmal im Monat gibt es eine Doppelstunde oder einen ganzen Nachmittag mit einem Ausflug oder ausgefallenem Programm vor Ort. Doppelstunden oder Jungschar-Nachmittage kündigen wir euch natürlich rechtzeitig vorher an.

Wir hoffen, wieder viele Kinder und Jugendliche von der 2. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Gymnasium und Neue Mittelschule bei uns begrüßen zu dürfen und freuen uns auf abwechslungsreiche Stunden mit Basteleien, Spielen, Experimenten und Ausflügen.

Auf Euer Kommen freuen sich,

Die Jungscharleiter der katholischen Jungschar Neusiedl am See

www.kjs-neusiedl.at

2022

FAHRSCHULE

PANNONIA

NEUSIEDL am See

www.pannonia.at

+43 21 67 2984

eco_driving

try e-drive

klimaaktive mobilität

non_stop einsteigen jeden di, fr oder sa

optimierte ausbildungsdauer

garantierter prüfungserfolg

bewusst nachhaltiges fahren lernen

was auch immer du morgen fährst...
mit uns machst Du den passenden Schein.

ab 21. okt

HALLOWEEN

kurz kurs

klimaaktiv

mobil fahrschule

Starker Auftritt von Theo Prandtstetten bei den Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften

Vom 28. bis 31. Juli 2022 fanden die österreichischen Meisterschaften der Nachwuchsklassen in Enns statt. Dabei trat der Neusiedler Theo Prandtstetten gemeinsam mit den besten österreichischen Nachwuchsschwimmern der Jahrgänge 2011 und 2010 an und bewies sein großes Talent besonders in den Freistil-Bewerben.

Der zwölfjährige Theo Prandtstetten hat die Grundlagen bei der Schwimmgemeinschaft Neusiedl am See gelernt, seit der Schließung des dortigen Hallenbads trainiert er 3-mal wöchentlich bei der Eisenstädter Schwimmgemeinschaft. Trotz des im Vergleich mit der österreichischen Konkurrenz geringen Trainingsaufwandes gelang ihm im Bewerb 100 m Freistil in der Jahrgangsklasse 2010/2011 mit der Silbermedaille eine große Überraschung. Einen großen Schritt in seiner



Entwicklung konnte er im 10-tägigen Trainingslager Anfang Juli machen, das er mit besonders viel Ehrgeiz absolvierte.

In Enns kann er nicht nur über 100m Freistil aufzeigen, sondern in allen Freistil-Distanzen mit der Konkurrenz mithalten. Über 200m Freistil schwimmt er knapp am Edelmetall

vorbei und landet auf Platz vier. Seine Medaillenchance über 400m Kraul musste er leider aufgrund einer Disqualifikation (frühzeitige Bewegung am Startblock) abgeben. Die 800m Kraul Strecke beendet er mit Rang 8 und verbessert sich um 34 Sekunden.

„Ich bin sehr motiviert. Ich möchte unbedingt meine Trainingseinheiten fürs Schwimmen erhöhen“, so Theo Prandtstetten. Sein Wunsch wäre es wieder in Neusiedl am See zu trainieren, damit er - so wie seine Alterskollegen der anderen Vereine - auch ein Frühtraining vor der Schule besuchen kann. Seine Ziele sind hoch. Er möchte bei den österreichischen Kurzbahnmeisterschaften im Winter erneut über 100m Freistil Vizemeister werden und bei den 400m Kraul möchte er sich die dieses Mal verschenkte Medaille zurückholen.

DI-SA 8.00 - 12.00 Uhr
und 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr
www.zumechtenleben.at

Herzlich
Willkommen

zum echten Leben

GENUSS PUR

- ☞ Bester Kaffee und ausgewählte Teespezialitäten
- ☞ Reichhaltiges, regionales Frühstück
- ☞ Regionale Speisen und Köstlichkeiten
- ☞ Gute Weine aus dem Burgenland und internationale Weinkarte
- ☞ Individuelle Weindegustationen
- ☞ Weinstammtische
- ☞ Feiern zu jedem Anlass
- ☞ Angenehmes Ambiente

zum
echten Leben
Kaffeehaus und Weinbar

topdesign.at

GENUSS PUR

- ☞ Große Weinauswahl
- ☞ Über 700 Weine
- ☞ 400 regionale Produkte
- ☞ Freundliche Mitarbeiter
- ☞ Atemberaubende Architektur
- ☞ Ideale Geschenke
- ☞ Verkostung der Weine gratis
- ☞ Zustellung gratis
- ☞ Schattiger Garten

WEINWERK
Burgenland pur.

GREISSELER

täglich von 10.30 - 19.00 Uhr
www.weinwerk.at

topdesign.at

1.500 EUR Sparkasse HBN Breitensport Open

Von Mittwoch, den 13. bis 17. Juli fand auf der UTC-Anlage in Neusiedl am See das „1.500 EUR Sparkasse HBN Breitensport Open“ statt. Turnierleiter waren Bernhard Scheidl und Thomas Böhm. Mit tatkräftiger Unterstützung vieler Freiwilligen des UTC Neusiedl am See gab es auch einen Kantinenbetrieb.

Zum Turnier

Die Bezeichnung Breitensport signalisiert, dass es ein Turnier für Hobby-spielerInnen war, also Profis konnten sich nicht anmelden. „Open“ heißt, dass jeder Spieler und jede Spielerin von Österreich mit einer Lizenz und einem ITN beim Turnier teilnehmen durfte. Beim Tennis werden die Spieler und Spielerinnen in Stärken mit sogenannte ITN (steht für International Tennis Number) eingeteilt. Je besser die ITN, desto besser der Spieler. Die ITN gehen international von 1-10. Also zB der Dominic Thiem wird bei 1,0 sein, ein Spieler, der erst neu beginnt, irgendwo bei 10.

Um den Bewerb etwas fairer zu gestalten und nicht alle Spieler und Spielerinnen unterschiedlicher Spielstärken in einen Topf zu werfen, haben wir das Turnier auf mehrere Spielklassen aufgeteilt.

Einzel AK Mixed >3,5 ITN: Einzelbewerb, wo sowohl Frauen als auch Männer mitspielen durften, deren ITN 3,5 oder höher war (nach oben hin nicht begrenzt).

Einzel AK Mixed >5,5 ITN: Gleich, nur dass man dort erst ab ITN 5,5 mitspielen durfte, dh jene, die ITN zwischen 3,5 und 5,49 hatten, durften bei diesem Bewerb nicht mitspielen und mussten beim ersten Bewerb mitspielen.

Einzel Damen >5,5 ITN. Einzelbewerb nur für Frauen mit ITN größer 5,5 (damit die Profifrauen nicht daherkommen und das Preisgeld einheimsen). **Doppelbewerb Mixed:** 2 Spieler, egal ob 2 Männer, Mixed oder 2 Frauen.

Teilgenommen haben insgesamt 110 TeilnehmerInnen

Einzel AK Mixed >3,5 ITN: 26

Einzel AK Mixed >5,5 ITN: 35

Einzel Damen >5,5 ITN: 11



Doppelbewerb Mixed: 19 Paare

Die Gewinner waren

Einzel AK Mixed >3,5 ITN:

1. Platz: Eva Nyikos vom UTC Neusiedl am See
2. Platz: Florian Koppitsch vom UTC Neusiedl am See
3. Platz: Nikolaus Kojnek vom TC Nickelsdorf und Aleksandar Leitgeb vom Alt Erlaaer TC

Einzel AK Mixed >5,5 ITN:

1. Platz: Bernd Kaintz vom TC Frauenkirchen
2. Platz: Nicolas Mayer vom TC Höllrigl Kottingbrunn
3. Platz: Samuel Huber vom UTC Neusiedl am See und Gunther Weber vom TC DSG Kleinhöflein

Einzel Damen >5,5 ITN:

1. Platz: Nina Krenkel vom CTP Pötzleinsdorf
2. Platz: Csenge Kun vom TC Sport-Hotel-Kurz
3. Platz: Laura Hofmann vom WAT Brigittenau

Doppel:

1. Platz: Bernhard Scheidl & Thomas Böhm, also die Turnier-

leiter, beide UTC Neusiedl am See
 2. Platz: Roman und Florian Koppitsch, beide UTC Neusiedl am See
 3. Platz: Bernhard Klikovits & Alexander Kefurt, beide UTC Neusiedl am See, Bendeguz und Csenge Kun, TC Blau-Weiß-Oslip und TC Sporthotel-Kurz

Die Siegerehrung fand am Sonntag nach den Finali statt und wurde von Bernhard Scheidl (Turnierleiter), Torssten Aumüller (Obmann UTC Neusiedl am See) und Roland Andert (Filialdirektor Sparkasse HBN) moderiert.

Eintreten & Staunen

Thre Boutique

Exklusive Mode aus Österreich

Besonderes für Anlässe, Büro & Freizeit
 extravagant bis klassisch
 Kleidung, Schmuck & Accessoires,
 handgefertigt in kleinen Werkstätten.

www.designfuehlsam.at

DESIGNFÜHLSAM
 Martina Willig
 Untere Hauptstraße 35-37
 7100 Neusiedl am See

☎ +43 650 829011
 info@designfuehlsam.at
 MO, MI, FR 10:00-18:00
 SA 10:00-13:00

Oberroither erfolgreich bei der klassischen Seequerung Mörbisch- Illmitz!

Bei herbstlichen Temperaturen „sprang“ unser Open Water Meister Patrick Oberroither in den Neusiedlersee und überquerte diesen von Mörbisch nach Illmitz (3.2 Km) in einer Zeit von 47.37.



Mit der 4. schnellsten Tageszeit sicherte er sich den Sieg in seiner Altersklasse und musste sich unter anderem „nur“ seinen jungen



Schützlingen Florian und Mathias geschlagen geben. „Es ging trotz der vielen Negativschlagzeilen über den See überraschend gut und es ist immer ein Erlebnis ein Event in unserer Nähe zu besuchen“, resümierte der Neusiedler Patrick.

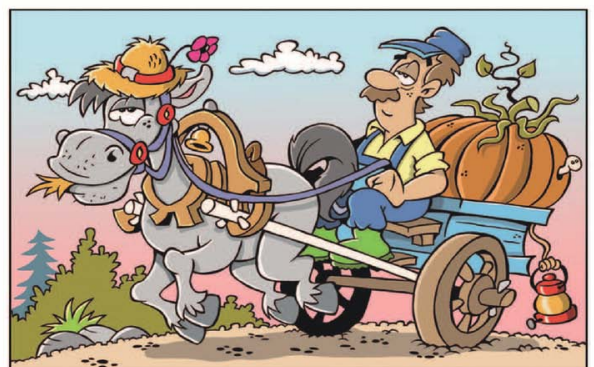
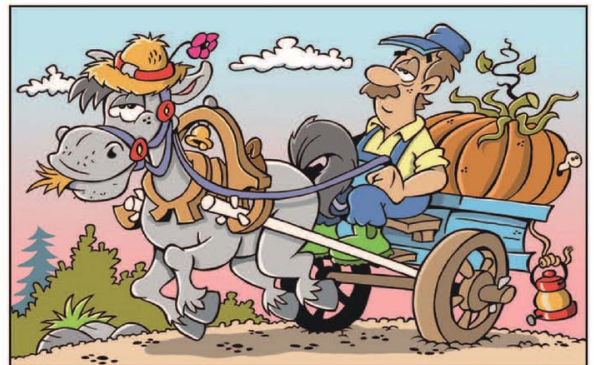
Weitere Schwimmerinnen des Bezirks und ehemalige SUNS Mitglieder nahmen am Nachmittag bei den Nachwuchsveranstaltungen teil. Der Nachwuchs der Eisenstädter Schwimmunion gab unter Trainerin Lena Sebauer in ei-

nem turbulenten Rennen und unter schweren Bedingungen sein Bestes und brillierten in seinem Heimatgewässer.

Leonie Andert gewann in ihrer Altersklasse vor ihrer Vereinskollegin Isabel Gartner. Die Geschwister Stella und Greta Bohrer freuen sich in ihrer Wertung über die Plätze 1 und 2 und bei den Burschen wurde Theo Prandstetter Zweiter und Tim Thury Dritter hinter einem starken Kollegen aus Wien.

Deike

Kannst du das Bilderrätsel lösen?



© Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Unterschiede!

in Weiden am See

Sa. 12. November

18 Uhr Messfeier

So. 13. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 19. November

18 Uhr Messfeier

So. 20. November - Christkönigssonntag

9 Uhr Cäcilia-Messe gestaltet
vom Kirchenchor

Sa. 26. November

18 Uhr Messfeier mit Adventkranzweihe

So. 27. November - 1. Adventsonntag

9 Uhr Messfeier

Mi. 30. November

6:30 Uhr Rorate

Sa. 3. Dezember

18 Uhr Messfeier

So. 4. Dezember - 2. Adventsonntag

9 Uhr Messfeier

Mi. 7. Dezember

6:30 Uhr Rorate

Do. 8. Dezember

9 Uhr Messfeier

Hinweis

Aufgrund der langen Vorausplanung kann es bei den Terminen zu Veränderungen kommen. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung bzw. auf unserer Homepage: www.seelsorgeamsee.at

in Neusiedl am See

Sa. 26. November

18 Uhr Messfeier mit Adventkranzweihe, anschließend Eröffnung Adventbasar der katholischen Frauenbewegung im Pfarrheim

So. 27. November - 1. Adventsonntag

Adventbasar der katholischen Frauenbewegung 9 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Messfeier

15 Uhr Pfarrcafé

18 Uhr Messfeier

Di. 29. November

6:30 Uhr Rorate

Mi. 30. November

19 Uhr Bibelabend

Fr. 2. Dezember

6:30 Uhr Rorate

Sa. 3. Dezember

18 Uhr Messfeier

So. 4. Dezember - 2. Adventsonntag

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Familienmesse

mit Vorstellung der neuen Ministranten

18 Uhr Messfeier

Di. 6. Dezember - Hl. Nikolaus - Patroziniumstag

6:30 Uhr Patroziniumsmesse

15 Uhr Nikolausseggen

18 Uhr Aussetzung und

gestaltete Anbetung

Gottesdienstordnung an Wochentagen im Seelsorgeraum

Bei Begräbnissen findet keine Abendmesse statt!

Montag keine Messfeier

Mittwoch, 18:00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche Weiden

Donnerstag, 17:00 Uhr Aussetzung und Anbetung

18:00 Uhr Messfeier in der Klosterkapelle

Freitag, 18:00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche Neusiedl

Gebetsgruppen

- Jeden Mittwoch um 9 Uhr Rosenkranzgebet im NEZWERK in Neusiedl
- Jeden Freitag um 18:45 Uhr Gebetsrunde HINENI (www.hineni.at) im Andachtsraum Neusiedl am See

Bibelabend

jeden letzten Mittwoch im Monat Bibelabend

im NEZWERK in Neusiedl

Jungstundent

jeden Samstag um 14 Uhr im Pfarrheim in Neusiedl

Termine für die Dezember-Ausgabe

Redaktionsschluss: Mo. 7. Nov. 2022 - Erscheinungstermin: Sa. 26. Nov. 2022



KLAR KURS

www.klarkurs.at

Bereit für die Zukunft?

Digitale und beleglose Steuerberatung



Verwalten Sie Ihren Erfolg online
Kein kompliziertes Ordnen oder Kopieren mehr



klarkurs steuerberatung gmbh | Peter-Floridan-Gasse 4 | 7100 Neusiedl am See | www.klarkurs.at

Wir laden alle recht herzlich ein

in Neusiedl am See

Sa. 1. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 2. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Familienmesse

15 Uhr Pfarrcafé

18 Uhr Messfeier

Di. 4. Oktober

18 Uhr Messfeier, anschließend
Aussetzung und gestaltete Anbetung

Sa. 8. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 9. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Sa. 15. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 16. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis – Patrozinium Heiliger Gallus

9 Uhr Patroziniumsmesse

10 Uhr Kleinkindergottesdienst
im Pfarrheim

10:15 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Sa. 22. Oktober

16 Uhr Veranstaltung zum Thema
Steuerentlastung für Familien
im Pfarrheim

18 Uhr Messfeier

So. 23. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Messfeier

16 Uhr Konzert der Z'saumgeigtn

18 Uhr Messfeier

Di. 25. Oktober

19 Uhr Bibelabend

Mi. 26. Oktober - Nationalfeiertag

18 Uhr Messfeier zum Nationalfeiertag

Sa. 29. Oktober

18 Uhr Messfeier

www.seelsorgeamsee.at

So. 30. Oktober -

31. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Di. 1. November - Allerheiligen

9 Uhr Messfeier

9:45 Uhr Gedenken der Kriegsoffer
beim Kriegerdenkmal

17 Uhr Messfeier, anschließend Fried-
hofsgang und Gräbersegnung

Mi. 2. November – Allerseelen

9 Uhr Allerseelenmesse in der Stadt-
pfarrkirche für alle Verstorbenen un-
serer Pfarre, besonders die der letzten
12 Monate

Sa. 5. November

18 Uhr Messfeier

So. 6. November –

32. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Familienmesse

15 Uhr Pfarrcafé

18 Uhr Messfeier

Di. 8. November

18 Uhr Messfeier, anschließend Ausset-
zung und gestaltete Anbetung

Fr. 11. November - Festtag des Hl. Martin, Diözesan- u. Landespatron

18 Uhr Messfeier, anschließend
Weinsegnung im Pfarrheim

Sa. 12. November

15 Uhr Startschuss der Firmvorbereitung

18 Uhr Jugendmesse

So. 13. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10:15 Uhr Messfeier

18 Uhr Messfeier

Sa. 19. November

18 Uhr Messfeier

18 Uhr Diaabend - Fotos und Filme vom
Jungscharlager 2022

So. 20. November - Christkönigssonntag

9 Uhr Cäcilia-Messe gestaltet
von der Neusiedler Männerschola

10 Uhr Kleinkindergottesdienst
im Pfarrheim

10:15 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

in Weiden am See

Sa. 1. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 2. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 8. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 9. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 15. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 16. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 22. Oktober

18 Uhr Messfeier

So. 23. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Mi. 26. Oktober - Nationalfeiertag

18 Uhr Messfeier zum Nationalfeiertag

Sa. 29. Oktober

18 Uhr Messfeier

Zeitumstellung

So. 30. Oktober - 31. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Di. 1. November - Allerheiligen

9 Uhr Messfeier und Gedenken
der Kriegsoffer beim Kriegerdenkmal

14 Uhr Friedhofsgang und

Gräbersegnung

18 Uhr Betstunde im Friedhof

Mi. 2. November – Allerseelen

18 Uhr Allerseelenmesse für alle Ver-
storbenen unserer Pfarre, besonders
die der letzten 12 Monate

Sa. 5. November

18 Uhr Messfeier

So. 6. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Fr. 11. November - Festtag des Hl. Martin, Diözesan- u. Landespatron

18 Uhr Messfeier